



## Besuch in Sallaumines



M. Gilbert Rolos, BM Thomas Weikert, M. Christian Pedowski (v.l.)



Die Lugauer Delegation



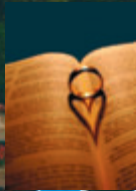
Rathaus

Einen Bericht des Bürgermeisters über seinen Besuch in Sallaumines lesen Sie im vorliegenden Anzeiger.



# 42. Lugauer Rathauskonzert "LIEBESNACHT"

Samstag, 26. Juni 2010, 19:00 Uhr



## GESANGSENSEMBLE CANTORIANER

Unter dem Titel „Liebesnacht“ findet am Samstag, dem 26. Juni 2010 um 19:00 Uhr das 42. Lugauer Rathauskonzert mit dem Gesangsensemble „Cantorianer“ aus Chemnitz statt.

Dem Thema Liebe wendet sich das Ensemble zunächst mit Vertonungen des Hohelieds der Liebe zu, einem Briefwechsel zwischen König Salomo und seiner Geliebten Sulamit. Zu hören sind u.a. Stücke von Melchior Franck und dem aus dem Erzgebirge stammenden Thomaskantor Johann Hermann Schein.

Nach der Pause geht es ebenso voll von Liebe weiter, diesmal aber mit weltlichen Werken zeitgenössischer Komponisten. Den Abschluss bilden Lieder zum Abend und zur Nacht.

Der Eintritt ist frei; es wird um eine Spende für die weitere Arbeit der "Cantorianer" gebeten.



# ORGEL UND TANZ



**Konzert  
in der  
Kreuzkirche Lugau**  
Samstag, 19. Juni, 19:30 Uhr

Ein ganz besonderes Konzert findet am 19. Juni in der Kreuzkirche statt. Der Leipziger Organist Johannes Gerdes spielt an der Ladegast-Orgel. Dazu tanzt die Tänzerin Ute Etzien aus Dresden.

Johannes Gerdes war viele Jahrzehnte als Kantor tätig, arbeitete als Orgelsachverständiger und war für das Landesamt für Denkmalpflege tätig.



# Straßenfest 2010: Sonntag, 6. Juni, 13:00 - 18:00 Uhr

Die Lugauer Händler und Gewerbetreibenden laden ein zum Straßenfest am 6. Juni 2010.  
Verkaufsoffener Sonntag in Lugau!



Auch 2010 hat der Gewerbeverein für die Lugauer und ihre Gäste ein buntes Fest mit vielen Attraktionen, Spiel und Spaß, Musik und Unterhaltung vorbereitet. Mehrere musikalische Höhepunkte umrahmen die Veranstaltung am Sonntag.

**Gugge-Musik Hohndorfer KaOoden:** gegen 14:30 Uhr auf der Oberen Hauptstraße, ca. 15:00 und 16:45 Uhr bei Möllers & Dietz Objektdienstleistungen (Stollberger Straße)

„**The Wildwood Boys**“ (Musik aus den sechziger Jahren): 15:00 - 17:00 Uhr bei Floristik Vogt, HolzArt Uhlmann und Bäckerei Nobis (Obere Hauptstraße)

**Marc Lorinser** (Deutschlands einziger Originaltonart-Stimmenimitator) singt live bei PC-Fachhandel & Internetcafé Oltersdorf (Stollberger Straße)

**Sven Schimmel** von KANAL EINS moderiert die Aktivitäten von RELAX und FAHRRADDOKTOR, außerdem gibt es den ganzen Nachmittag Musik

„**Die Kissenschlacht**“: präsentiert von Juwelier Dietz und Mitsubishi Autohaus Nobis (Stollberger Straße)

## Schausteller

Der Schaustellerbetrieb auf dem Kulturhausplatz hinter dem Festzelt beginnt schon am Freitag mit einem Familientag, alle Angebote zum ermäßigten Preis. Mit dabei sind Autoscooter, Kinderkarussell, Kindereisenbahn, Schießbude, Ball werfen, Zuckerwatte, Losbude und eine originale Luftschaukel!

**Ringerverein Eichenkranz:** Schauringen, Balkenschlagen

**Floristik Mildner:** Theateraufführung mit jungen Erzieherinnen des Bildungszentrum Lugau, Haflingerhof der Familie Mothes aus Stollberg mit Kinderreiten und Kutschfahrten, Stute mit Fohlen zum Streicheln, als kulinarische Spezialität Wildroster

**Reiseservice Miethke:** Alleinunterhalter, Kaninchenzuchtverein

**Bäckerei Luckner:** Spanferkel

**Landeskirchliche Gemeinschaft:** buntes Programm für Kinder und Erwachsene

**Autohaus Nobis:** Kinderhüpfburg des Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, Fahrzeugpräsentation und Musik

**Juwelier Dietz:** Große Perlenschau, Festina-Glücksrad

**Hörgeräte Dr. Eismann, Fachinstitut für Hörakustik:** mobiler Hörtest vor dem Geschäft von Juwelier Dietz (für jeden Hörtest spendet der Inhaber Ronny Schott für den Kindergarten "Kinderland" 1 Euro für neue Spielgeräte), Bastelstraße für Kinder

**Kerzenladen:** Verkostung von Liköransatzmischung aus Sachsen

**Mode-Keller:** Herren-Mode-Wochen vom 6. - 19. Juni 2010, in diesem Zeitraum 20 % Rabatt auf das Herrensoriment

**Firma Bier-Seltmann:** Frisches Fassbier sowie kleine Geschenke für die Kinder

**Kräutergarten Hagazussa:** Odintrunk und Met, verschiedene Teesorten (abgepackt) und frische Kräuter aus dem Garten

**Autobus GmbH Sachsen:** Historischer Traditionsbus H6B

**Fahrschule Hollmann:** Geschicklichkeitstraining mit einem 400-PS-Fahrschul-Truck

**Gerdi's Hutladen:** Tombola, Gut behütet im Saunarium - Schwitzen ohne Hitze

**Augenoptiker Böhm:** kostenloser Augentest zum Straßenfest

**Salon Josie:** Vorher-Nachher-Show, Typberatung, Schnellfrisuren

**Wohnungsbaugenossenschaft Oelsnitz/E. eG:** Weinverkostung und -verkauf auf der Stollberger Straße

**Fahrraddoktor:** Biathlon-Schießen mit Laser-Gewehr, Autogrammstunde mit Nicole Wötzel

**Fitnessstudio Relax - der Gesundheitsspezialist:** Vorführung Slim Belly Gürtel - Der Bauchspeckkiller, Indoor-Cycling – diesmal Outdoor

**Möllers & Dietz Objektdienstleistungen:** Aussichtsfahrt in einem Korb mit dem Kran der Firma Prill hoch über Lugau, Spanferkel am Spieß, Getränkeausschank, Parcours mit Elektromotorrädern für Kinder, Streichelzoo (kleine Hasen)

**PC-Fachhandel & Internetcafé Oltersdorf:** Lugauer Turnverein verkauft Kaffee und Kuchen, Fassbier, Roster vom Holzkohlegrill

**Grüne Apotheke:** Malwettbewerb für Kinder, große Tombola mit vielen attraktiven Preisen, Demonstration moderner Medizintechnik im Rettungsdienst durch die Johanniter

**Eiscafé Lugau:** Holzdruck-Workshop für Jedermann

**Floristik Monika Vogt:** Bowle, Roster, Getränke

**Holz-Art Uhlmann:** Altenburger Senfverkostung, Bowle und Kinderbowle

**Bäckerei Nobis:** Straßen-Café, Kaffee und Kuchen, Eis

**Radio Mehner:** Musik und Gutes vom Grill

**Elektro List:** Infostand der Firma Ökotec zum Thema Photovoltaik, für das leibliche Wohl ist gesorgt

Ebenfalls präsent zum Straßenfest sind die Lugauer Videothek, Fahrschule Joram – new generation und Drogerie Arnold sowie weitere Geschäfte

Im **PALETTI PARK Lugau** gibt es zum Straßenfest am 6. Juni ein buntes Familienprogramm mit

## Musikschule Decker und Karolini Mitmachtheater

14:00 Uhr: Kleine Musikschüler zeigen ihr Können

15:00 Uhr: "Ritter, Räuber, Rasselbande"  
Karolini Mitmachtheater

16:30 Uhr: Livekonzert Father & Son

Außerdem Kinderschminken, Ballonmodellage, Bastelstraße und im Außenbereich Ritter-Hüpfburg, Schloss-Riesenrutsche und Kletterberg.



# Spalte 1

## Vertrauen ist gut

- Kontrolle ist besser. So lautet eine gern zitierte Redewendung. Das hört sich gut und vernünftig an. Auf Nummer sicher gehen ist oftmals wichtig. Lieber noch einmal kontrollieren, ob alles in Ordnung ist, als etwas Wichtiges übersehen. Lieber den Text für den „Anzeiger“ noch einmal lesen, bevor er in Druck geht, um mögliche Fehler zu finden. Und dann der Ärger: Da stehen doch in einem Absatz gleich zwei falsche Jahreszahlen – wie an dieser Stelle des „Anzeigers“ in der vorigen Ausgabe.

Wer in Urlaub fährt, macht noch einmal einen Kontrollgang durch die Wohnung. Wer das Haus verlässt, prüft noch einmal, ob die Tür verschlossen ist. Habe ich alles erledigt? Habe ich auch nichts übersehen?

Kontrollieren kann auch zur Manie werden. Da kehrt einer auf der Treppe noch einmal um: Ist die Tür auch wirklich verschlossen? Immer wieder fragt er sich: Kann ich mich auf den anderen verlassen? Mit einem unguuten Gefühl fährt er sein Auto in die Werkstatt – und möchte neben dem Kfz-Mechaniker stehen bleiben, damit auch alles richtig gemacht wird. Seinen Computer lässt er zu Hause reparieren und behält dabei den Techniker immer im Blick – damit keine vertraulichen Daten gelesen werden oder gar ein Spionageprogramm installiert wird. Vor dem Abflug möchte er am liebsten in das Cockpit schauen. Sind auch alle an Bord? Sind die Piloten auch nüchtern? Wird der Check vor dem Start auch vollständig durchgeführt? Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser!

Aber wir können eben nicht alles kontrollieren. Wir müssen uns darauf verlassen, dass andere ihre Arbeit gut machen – so, wie sich andere auf uns verlassen. Wir können nicht alles kontrollieren, was andere für uns tun. Dass die richtige Spannung an der Steckdose anliegt, dass Wasser aus der Leitung kommt und kein Abwasser, dass in der Zuckertüte kein Salz ist – darauf verlassen wir uns.

Natürlich ist Kontrolle an vielen Stellen unverzichtbar. Die Sicherheit technischer Geräte, der Zustand des Trinkwassers, das Wissen des Schülers und vieles mehr müssen kontrolliert und geprüft werden. Im Umgang miteinander hilft Kontrolle aber wenig. Kontrolle kann Vertrauen nicht ersetzen, kann sogar Ausdruck von Misstrauen sein – und Misstrauen lähmt jede Beziehung. Misstrauen zerstört Beziehungen zwischen Menschen, zwischen verschiedenen Gruppen, zwischen Völkern.

Könnten wir diesen Satz vielleicht umkehren: Kontrolle ist gut – Vertrauen ist besser? Vertrauen ist lebenswichtig und macht das Leben menschlicher. Vertrauen gibt Halt und befreit von Angst. Vertrauen ist für jede Beziehung die bessere Grundlage als Kontrolle.

Aber wem kann ich vertrauen? Wem soll ich glauben bei so vielen widersprüchlichen Aussagen? Die Entscheidung nimmt uns niemand ab. Jemand zu vertrauen, ist riskant. Das Vertrauen könnte enttäuscht werden. Aber ohne Vertrauen wäre das Leben unerträglich.

Was aber können wir tun, wenn Vertrauen beschädigt wurde? Wenn andere unser Vertrauen enttäuscht haben, wenn wir das Vertrauen anderer enttäuscht haben? Wir könnten resigniert aufgeben, uns in ein Schneckenhaus des Misstrauens und der Kontrolle zurückziehen – oder neu anfangen und neu Vertrauen wagen.

frc

## 3. Lugauer Sommernacht

24. Juli 2010, 18:00 Uhr

Am Samstag, dem 24. Juli 2010, findet die 3. Lugauer Sommernacht statt. Wie bereits gewohnt hat die Sommernacht drei Veranstalter, die jeweils in ihrem Bereich die Sommernacht gestalten: der **Lugauer Gewerbeverein**, die **Werbegemeinschaft Paletti Park** und die **Stadt Lugau**. Beteiligt an der Sommernacht sind viele weitere Partner. Es wird drei Schwerpunkte geben: Stollberger Straße (Einsmündung Oststraße), das Gelände Villa Facius / Autobus GmbH Sachsen und Umgebung sowie den Paletti Park. Überall gibt es Musik, Unterhaltung sowie Essen und Trinken für jeden Geschmack.

An der **Stollberger Straße** sind u.a. Thomas Dietz (Möllers & Dietz Objektdienstleistungen), das Eiscafé, die EC-Jugend und der Ringerverein Eichenkranz beteiligt.

Im **Paletti Park** wird die V&S Company mit Hits aus den letzten Jahrzehnten die Besucher unterhalten. Im Inneren des Einkaufszentrums wird der Neuwürschnitzer Carnevalsverein e.V. erstmals sein umfangreiches Musicalprogramm präsentieren, das der Verein für den Tag der Sachsen vorbereitet hat. Am Sonntagvormittag wird es im Paletti Park zum Ausklang der Sommernacht einen Fröhschoppen geben.

Rings um das **Kulturzentrums Villa Facius** koordiniert die Stadtverwaltung die Angebote. Hier werden Altstadtverein Niederlugau und Feuerwehrverein für Musik, Unterhaltung und Gastronomie sorgen. Als Auftakt dieses Wochenendes gibt es im Festzelt bereits am Freitag einen Abend mit Marc Lorinser und eine Liveband. Zur Sommernacht am Samstag spielen die „Erbschleicher“. Dazwischen gibt es Auftritte der „Meeraner Guggemusik“, die von der Autobus Sachsen GmbH gesponsert werden. Beteiligt sind außerdem u.a. die Stadtbibliothek, Autobus GmbH Sachsen und Verkehrsverbund Mittelsachsen, der Hohn-dorfer Schützenverein, das Kultur- und Freizeitzentrum Lugau, der Lugauer Volleyballverein und Schausteller. Für junge Leute gibt es am Nachmittag einen Skatercontest.

Es wird sich also wieder lohnen, an diesem Abend in Lugau unterwegs zu sein – zu Fuß oder mit dem historischen Bus H6B der Autobus GmbH Sachsen. Unterwegs sein werden am Abend auch historische Traktoren bei einem Korso durch Lugau. Am Sonntag findet dann das Oldtimer- und Traktorentreffen des MSC an der Gottes-Segen-Schacht-Halde statt.

Am späten Abend – gegen 22:45 Uhr - wird die Sommernacht wieder von einem Feuerwerk gekrönt, das von der Firma MTG IMIELLA Pyrotechnik aus Lugau gestaltet und auch gesponsert wird.



**Aus dem Inhalt**

**Amtliche Bekanntmachungen**

Einladung zur 10. Sitzung des Stadtrates ..... 6  
 Einladung zur 11. Sitzung des Stadtrates ..... 6  
 Bericht über die 9. Sitzung des Lugauer Stadtrates ..... 6  
 Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2010 und Niederlegung des Haushaltsplanes 2010 ..... 7  
 Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Lugau nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG ..... 8

**Informationen der Stadtverwaltung**

Wir gratulieren unseren Jubilaren ..... 9  
 Bürgersprechstunde am Samstag ..... 9  
 Spülung des Leitungsnetzes geplant ..... 9  
 Informationen des Bürgermeisters ..... 10  
 Aus der Mittelschule am Steegenwald berichtet ..... 12  
 Neues aus Ihrer Stadtbibliothek ..... 13  
 Lugau Villa Facius ..... 13

**Gemeinde Erlbach-Kirchberg**

**Amtliche Bekanntmachungen**

Einladung zur 9. Sitzung des Gemeinderates ..... 13  
 Einladung zur 10. Sitzung des Gemeinderates ..... 13  
 Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Erlbach-Kirchberg nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG ..... 14

**Gemeinde Erlbach-Kirchberg**

**Mitteilungen**

Wir gratulieren unseren Jubilaren ..... 15  
 Bibliothek in Erlbach-Kirchberg umgezogen ..... 15

Geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg und Ursprung ..... 15  
 Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung ..... 15  
 Unsere Kinderreporterin berichtet ..... 16  
 Vermietung Gewerberaum ..... 16

**Ortsteil Ursprung | Mitteilungen**

Wir gratulieren unseren Jubilaren ..... 16  
 Waldsportfest Ursprung ..... 17

**Kirchennachrichten**

..... 18

**Informationen aus Erlbach-Kirchberg**

Evangelische Montessori-Grundschule und Hort Erlbach-Kirchberg ..... 20  
 Gottesdienste Erlbach-Kirchberg und Ursprung ..... 20

**Vereinsmitteilungen**

Frühlingssingen in der Lugauer Grundschule ..... 21  
 Schnupperstunde ..... 21  
 Aus dem Kinderland ..... 22  
 Lugauer SC e. V. ..... 22  
 1. Lugauer Skatverein nach 1945 e.V. .... 23  
 Garten zu vergeben ... 23  
 Wandern mit dem Altstadtverein ..... 23  
 Ringerverin 1908 Eichenkranz Lugau e.V. .... 24  
 Die Johanniter informieren ..... 25  
 Verkehrswacht informiert ..... 25  
 Volkssolidarität informieren ..... 26  
 Kleingartenverein „Grüne Aue“ e.V. Lugau-Oelsnitz ..... 26

**Wissenswertes**

Saisoneroöffnung Freibad Lugau ..... 27  
 Israelabend im Pfarrhaus ..... 27  
 Niederwürschnitz ..... 27  
 Kultur- und Freizeitzentrum ..... 28  
 Trabitreffen in Niederdorf ..... 28  
 Das Bergbaumuseum Oelsnitz informiert ... ..... 28  
 Numismatischer Verein Stollberg e.V. .... 29  
 Stadthalle Oelsnitz/Erzgeb. meldet ... ..... 29

**Termine und Informationen**

Bereitschaftsdienste ..... 30

**Historisches**

..... 32

**Kultur**

..... 33

**Informationen**

Sommeraktion für Blutspender des DRK ..... 34  
 OPEN-AIR-KONZERT – Spanische Nacht ..... 34  
 4. Stollberger Märchensommer ..... 34  
 Einladung zum Bergmanns-Stammtisch ..... 34  
 Infomobil Knappschaft ..... 34  
 „das dürer“ - Veranstaltungshinweise 20 Jahre Thumer Orchestertreff ..... 34  
 Veranstaltungsübersicht im Raum Gersdorf ..... 35  
 Traditionsgemeinschaft Ferkeltaxi ..... 35  
 Schulungsangebote für Sächsische Waldbesitzer ..... 35  
 Hohenstein-Ernstthal feiert das Jubiläum „500 Jahre Stadt Hohenstein“ ..... 35

**Hinweise der Redaktion:**

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am 17. Juli. Redaktionsschluss ist Dienstag, der 6. Juli 2010.

Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse [www.lugau.de](http://www.lugau.de) finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

**Impressum**

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL - Verlag & Druck KG  
 Druck: RIEDEL - Verlag & Druck KG  
 Heinrich-Heine-Straße 13 a, 09247 Chemnitz  
 Tel. (03722) 50 20 00

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Bürgermeisterin Alexandra Lorenz-Kuniß (für Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

**Stadtverwaltung Lugau**

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26  
 Postfach: 09382 Lugau PF 1125  
 Telefon: (037295) 52-0  
 Fax: (037295) 52-43  
 Internet: [www.lugau.de](http://www.lugau.de)  
 eMail: [info@stv.lugau.de](mailto:info@stv.lugau.de)

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!*

**Öffnungszeiten:**

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

**Bankverbindung:**

Sparkasse Erzgebirge:	Konto-Nr.	3 731 002 867
	BLZ	870 540 00
Deutsche Kreditbank AG	Konto-Nr.	1 411 628
	BLZ	120 300 00

## Amtliche Bekanntmachungen

### Amtlicher Teil

## Einladung zur 10. Sitzung des Stadtrates

Die 10. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem **7. Juni 2010, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

#### ■ Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Erlass der 2. Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung der Stadt Lugau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen gemäß § 7 SächsLadÖffG vom 18. September 2007
3. Verkauf einer ca. 2.000 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des Flurstückes Nr. 465/22 der Gemarkung Lugau, gelegen im Gewerbegebiet Flockenstraße

4. Antrag auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 70, 72, 74, 76, 78
5. Antrag auf Ersatzneubau von Balkonen auf dem Flurstück 399/8 der Gemarkung Lugau, Sallaaminer Straße 80, 82, 84, 86
6. Informationen und Sonstiges

*Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.*

*Weikert  
Bürgermeister*

## Einladung zur 11. Sitzung des Stadtrates

Die 11. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem **5. Juli 2010, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben.

*Weikert  
Bürgermeister*

## Bericht über die 9. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am 3. Mai 2010 fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 9. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. In der Sitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

#### ■ 1. Fragestunde

Eine Anfrage wurde auf den Tagesordnungspunkt 5 verwiesen.

#### ■ 2. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf den Flurstücken 129/1 und 490 der Gemarkung Lugau, Zechenstraße

Auf den Flurstücken 129/1 und 490 der Gemarkung Lugau, Zechenstraße, soll ein Einfamilienwohnhaus errichtet werden. Dazu lag ein formeller Antrag auf Vorbescheid vor. Dieser beinhaltet die grundsätzliche Anfrage zur Bebaubarkeit der o. g. Flurstücke sowie die Anfrage zur Ausführung des Gebäudes mit einem Pultdach. Die Bebauung soll als Lückenbebauung zwischen der Zechenstraße und der Südstraße erfolgen. Der Bauherr wird verschiedene Hinweise erhalten (z.B. Wasserleitung RZV, Erhalt von Bäumen, Zustand der Südstraße in diesem Gebiet als unbefestigt, Dachform).

#### Beschluss-Nr: 019/2010

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Familie Anja und Torsten Ose auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf den Flurstücken 129/1 und 490 der Gemarkung Lugau, Zechenstraße. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, bezüglich der Dachform noch einmal Verhandlungen zu führen.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### ■ 3. Beschluss einer Entgeltordnung für Marktstände und andere Gegenstände der Stadt Lugau

In der Sitzung am 6. April war der 1. Entwurf der Entgeltordnung vorgestellt und diskutiert worden. Auf die entsprechenden Erläuterungen wird verwiesen. Nach Gesprächen im Ältestenrat wurde der Entwurf überarbeitet. Anstelle der Entgelte für die Lieferung wird auf die Verrechnungssätze des Bauhofes verwiesen. Außerdem soll geregelt werden, dass das Entgelt für das Ausleihen zunächst für einen Zeitraum von vier Tagen und danach für jeden weiteren Tag gilt. Außerdem wurden Modalitäten zur Rechnungslegung festgelegt.

#### Beschluss-Nr: 020/2010

Der Stadtrat beschließt die Entgeltordnung für Marktstände und andere Gegenstände der Stadt Lugau gemäß dem vorliegenden Entwurf.

**Der Beschluss wurde mehrheitlich angenommen.**

#### ■ 4. Informationen zur Einführung der doppelten Haushaltsführung in der Stadtverwaltung Lugau

Bereits im Jahr 2003 hat die Innenministerkonferenz die Reform des kommunalen Haushaltsrechtes beschlossen. Sachsen hat sich mit Beschluss vom Mai 2004 für die Einführung eines doppelten Haushalts- und Rechnungswesens entschieden. Am 12. September 2005 hat der Freistaat Sachsen die Grundlagen für die Reform des kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens verabschiedet und damit das Gesetzgebungsverfahren eröffnet.

Die verpflichtende Umstellung für die Kommunen auf das doppelte Haushalts- und Rechnungswesen ist zum Jahr 2013 vorgesehen. Zum aktuellen Stand wurde im Rahmen der Sitzung informiert.

**Amtliche Bekanntmachungen**

**5. Informationen und Sonstiges**

Es wurde u. a. über Folgendes informiert:

- Abschluss des Grundstückskaufvertrages mit Auflassung zur Veräußerung des Flurstückes Nr. 137 der Gemarkung Lugau, gelegen Obere Hauptstraße 55, an die Firma Westsächsische Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH
- Änderungen / Erweiterung der Streckenführung des Motorsportclubs Lugau e.V.  
Hier wurde auch das Anliegen des Anwohners (s. Fragestunde) zur Kenntnis genommen und über die weitere Verfahrensweise informiert.
  - Evtl. am 15. Mai werden einige Fahrer des MSC die Befahrbarkeit der Strecke nach der Umgestaltung testen.
  - Im Juni soll eine „Clubmeisterschaft“ stattfinden, wobei an vier Punkten Messungen zum Immissionsschutz durchgeführt werden (Schutz vor Schmutz und Lärm in einem Wohn- bzw. Misch-Gebiet / hier auch Gewerbe zulässig).
    1. Diese Prüfung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz schafft die rechtliche Grundlage.

2. Es muss eine Verständigung mit den Anwohnern erfolgen über Trainingszeiten, Veranstaltungen/ Jahr usw.
    - Stand Grundstücksangelegenheit Flurstück Nr. 52/4 der Gemarkung Lugau, Stollberger Straße
    - Einladung zur Kranzniederlegung am Ehrenmal Poststraße anlässlich des 65. Jahrestages der Befreiung vom Hitlerfaschismus am 8. Mai
    - Besuch des Bürgermeisters in der Partnerstadt Sallaumines
    - Baumaßnahmen  
Abriss Gebäude Sallauminer Straße 77, Wiederbegrünung der Fläche  
RÜB Obere Hauptstraße und Pestalozzistraße  
Maßnahmen nach dem Konjunkturpaket II (hier Mittelschule am Steegenwald)  
Parkmöglichkeiten an Kindereinrichtungen
- Anschließend fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

*Weikert*  
*Bürgermeister*

**Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2010 und Niederlegung des Haushaltsplanes 2010**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 6. April 2010 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen. Die Haushaltssatzung des Jahres 2010 wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis geprüft und mit Schreiben vom 10. Mai 2010 bestätigt. Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die Haushaltssatzung des Jahres 2010 hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan des Jahres 2010 wird in der Zeit vom **1. Juni 2010 bis zum 10. Juni 2010** zur kostenlosen Einsicht durch Jedermann in der Stadtverwaltung Lugau, Bürgerservice, Zimmer EG 10 zu nachstehenden Sprechzeiten niedergelegt.

Dienstag bis Freitag	8:30 Uhr bis 11:30 Uhr;
Dienstag	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr;
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

*Weikert*  
*Bürgermeister*

**Haushaltssatzung der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2010**

Aufgrund von § 74 der SächsGemO hat der Stadtrat am 6. April 2010 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. Einnahmen und Ausgaben	
von je	11.155.850,00 Euro
davon im Verwaltungshaushalt	8.099.100,00 Euro
im Vermögenshaushalt	3.056.750,00 Euro

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0,00 Euro
---	-----------

3. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von	0,00 Euro
---	-----------

**§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	1.000.000,00 Euro
---	-------------------

**§ 3**

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 410 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. 390 v.H.

**§ 4**

Die Stadt Lugau erhebt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit den Gemeinden Erlbach-Kirchberg und Niederwürschnitz eine Verwaltungskostenumlage in Höhe von 314.000,00 Euro zur Deckung ihres Finanzbedarfs im Verwaltungshaushalt (§ 25 SächsKomZG).

Lugau, den 12.05.2010

*Weikert*  
*Bürgermeister*



## Amtliche Bekanntmachungen

# Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Lugau nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1 Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

Betriebskosten je Platz			
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	581,97	268,60	157,13
erforderliche Sachkosten	230,07	106,19	62,12
erforderliche Betriebskosten	812,04	374,79	219,25

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,61	98,57	54,17
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	505,43	126,22	65,08

#### 1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	3.982,22
Zinsen	2.424,77
Miete	0,00
Gesamt	6.406,99

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	38,64	17,84	10,43

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	425,30
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,15
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	8,88
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	14,63
= Aufwändungsersatz	449,96

#### 2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	156,61
Gemeinde	143,35

Lugau, den 18. Mai 2010

Weikert  
Bürgermeister



## Informationen der Stadtverwaltung

## Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren  
unseren Jubilaren

## ■ zum 70. Geburtstag

Frau Brigitte Pauler	geb. am	3. Juni 1940
Herrn Kurt Rudolph	geb. am	9. Juni 1940
Herrn Karl-Heinz Oesterreich	geb. am	15. Juni 1940
Herrn Klaus Küttner	geb. am	24. Juni 1940
Herrn Erich Michels	geb. am	27. Juni 1940
Frau Maria Rack	geb. am	30. Juni 1940
Herrn Oskar Kollwitz	geb. am	4. Juli 1940
Herrn Rolf Wötzel	geb. am	6. Juli 1940
Frau Rita Wagner	geb. am	7. Juli 1940
Herrn Günter Band	geb. am	12. Juli 1940
Frau Roswitha Keller	geb. am	16. Juli 1940

## ■ zum 75. Geburtstag

Frau Irmgard Hauguth	geb. am	4. Juni 1935
Herrn Gotthard Keller	geb. am	7. Juni 1935
Frau Helene Feistel	geb. am	9. Juni 1935
Herrn Werner Vogel	geb. am	11. Juni 1935
Herrn Heinz Fügmann	geb. am	12. Juni 1935
Herrn Wolfgang Lindner	geb. am	13. Juni 1935
Frau Elisabeth Müller	geb. am	21. Juni 1935
Frau Christa Steinert	geb. am	22. Juni 1935
Frau Halina Steiger	geb. am	25. Juni 1935
Frau Hanna Alich	geb. am	26. Juni 1935
Herrn Werner Helm	geb. am	26. Juni 1935
Frau Rosemarie Blei	geb. am	28. Juni 1935
Herrn Horst Friedl	geb. am	8. Juli 1935
Frau Hanna Ronz	geb. am	8. Juli 1935
Frau Gislinde Dietze	geb. am	12. Juli 1935
Frau Regina Hartmann	geb. am	16. Juli 1935

## ■ zum 80. Geburtstag

Frau Ruth Bauer	geb. am	4. Juni 1930
Frau Hanni Barth	geb. am	5. Juni 1930
Frau Rosemarie Geißler	geb. am	6. Juni 1930
Herrn Heinz Fröbel	geb. am	12. Juni 1930
Frau Hermine Meyer	geb. am	15. Juni 1930
Frau Marianne Junghans	geb. am	18. Juni 1930
Frau Natalia Dietrich	geb. am	5. Juli 1930
Herrn Günter Stuber	geb. am	12. Juli 1930

## ■ zum 81. Geburtstag

Herrn Kurt Baer	geb. am	14. Juni 1929
Herrn Rudolf Bochmann	geb. am	16. Juni 1929
Frau Dora Descher	geb. am	16. Juni 1929
Frau Gerda Mehlhorn	geb. am	19. Juni 1929
Frau Helga Windisch	geb. am	4. Juli 1929
Frau Irmgard Lämmel	geb. am	6. Juli 1929
Frau Christiane Rost	geb. am	6. Juli 1929
Frau Ruth Beyer	geb. am	15. Juli 1929

## ■ zum 82. Geburtstag

Frau Gertraude Galle	geb. am	3. Juni 1928
Herrn Werner Rommel	geb. am	6. Juni 1928
Frau Gisela Gruner	geb. am	8. Juni 1928
Herrn Harry Conrad	geb. am	19. Juni 1928
Frau Gerda Ducksch	geb. am	21. Juni 1928
Herrn Werner Lorenz	geb. am	1. Juli 1928
Frau Ursula Feller	geb. am	4. Juli 1928
Frau Martha Esser	geb. am	6. Juli 1928
Frau Edith Hasler	geb. am	7. Juli 1928
Herrn Werner Opitz	geb. am	7. Juli 1928
Frau Elfriede Steidl	geb. am	8. Juli 1928
Herrn Gotthard Hänel	geb. am	13. Juli 1928

## ■ zum 83. Geburtstag

Frau Irene Geringswald	geb. am	4. Juni 1927
Frau Johanna Röttschke	geb. am	9. Juni 1927
Frau Johanne Lindner	geb. am	10. Juni 1927
Frau Erika Baumann	geb. am	12. Juni 1927
Frau Elisabeth Steinert	geb. am	13. Juni 1927
Herrn Georg Nobis	geb. am	14. Juni 1927
Frau Elfriede Bär	geb. am	18. Juni 1927
Frau Marianne Dittrich	geb. am	22. Juni 1927
Frau Annemarie Steinbach	geb. am	23. Juni 1927
Frau Ingeburg Schlechta	geb. am	25. Juni 1927
Herrn Herbert Gruner	geb. am	29. Juni 1927
Herrn Horst Behrens	geb. am	2. Juli 1927
Frau Jutta Freitag	geb. am	9. Juli 1927
Herrn Siegfried Günzel	geb. am	15. Juli 1927

## ■ zum 84. Geburtstag

Frau Jutta Hartmann	geb. am	7. Juni 1926
Frau Hildegard Scheiter	geb. am	18. Juni 1926
Frau Brunhilde König	geb. am	15. Juli 1926

## ■ zum 85. Geburtstag

Frau Mariechen Hofmann	geb. am	14. Juni 1925
Frau Erika Rother	geb. am	10. Juli 1925
Frau Eleonore Brückner	geb. am	11. Juli 1925

## ■ zum 86. Geburtstag

Frau Hildegard Arnold	geb. am	30. Juni 1924
Frau Anneliese Fiedler	geb. am	30. Juni 1924
Frau Annelore Götzler	geb. am	9. Juli 1924
Frau Johanna Weiße	geb. am	13. Juli 1924

## ■ zum 87. Geburtstag

Frau Elfriede Rost	geb. am	22. Juni 1923
Herrn Rudolf Tschsch	geb. am	22. Juni 1923
Frau Edith Steinert	geb. am	24. Juni 1923
Frau Asta Schmiedel	geb. am	1. Juli 1923
Frau Else Hergert	geb. am	4. Juli 1923
Frau Marianne Meier	geb. am	4. Juli 1923

## Informationen der Stadtverwaltung

### ■ zum 88. Geburtstag

Frau Gertrud Franke	geb. am	2. Juni 1922
Frau Gertrud Roscher	geb. am	6. Juni 1922
Frau Charlotte Leistner	geb. am	17. Juni 1922
Herrn Helmut Reinhold	geb. am	19. Juni 1922
Herrn Walter Richter	geb. am	23. Juni 1922
Frau Lydia Hilbert	geb. am	27. Juni 1922
Herrn Hans Meutzner	geb. am	29. Juni 1922

### ■ zum 89. Geburtstag

Frau Else Weigel	geb. am	1. Juni 1921
Frau Lissa Mehnert	geb. am	27. Juni 1921
Frau Edith Büttner	geb. am	1. Juli 1921

### ■ zum 90. Geburtstag

Frau Hilde Haußner	geb. am	5. Juni 1920
Frau Magdalena Vogt	geb. am	20. Juni 1920
Herrn Herbert Bräuer	geb. am	2. Juli 1920
Frau Irmgard Pöschl	geb. am	2. Juli 1920
Herrn Helmut Rost	geb. am	6. Juli 1920

### ■ zum 92. Geburtstag

Frau Helene Wetzel	geb. am	12. Juni 1918
--------------------	---------	---------------

*Ihnen allen einen schönen Tag,  
Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*

## Bürgersprechstunde am Samstag



### Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

wir, die Stadtverwaltung Lugau, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Stadt sein. Aus diesem Grund möchten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, auch samstags

Öffnungszeiten anbieten. Der Bürgermeister und das Einwohnermeldeamt sind am

**Samstag, dem 26. Juni 2010,  
9:00 bis 11:00 Uhr**

für Sie im Rathaus erreichbar. Ich freue mich auf Ihren Besuch! Im Juli wird keine Bürgersprechstunde stattfinden.

*Thomas Weikert  
Bürgermeister*

## - Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung - Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lugau vom **07.06. bis 25.06.2010**, in der Zeit von 08.00 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

**Lugau - 07.06.-11.06.2010:** Am Bahnhof, Am Eichenwald, Am Pfarrwald, August-Bebel-Straße, Bertolt-Brecht-Straße, Erlbacher Straße, Fabrikgäßchen, Feldstraße, Flockenstraße, Gartenstraße 12a-22, Goethestraße, Gottes-Segen-Schacht-Str., Grenzstraße 1-19, Gutenbergstraße, Güterstraße, Heinrich-Heine-Straße, Hohensteiner Straße außer 44,88,88a,95, Lessingstraße, Lindenstraße, Obere Hauptstraße 1-26, Oststraße, Pestalozzistraße, Poststraße, Querstraße, Schillerstraße, Sonnenstraße, Stollberger Straße, Südstraße 36-74, Thomas-Mann-Straße, Umlandstraße, Viktoriastraße, Wiesenstraße 14 a-c, Zechenstraße 15 - 67

**Lugau - 14.06.-18.06.2010:** Albert-Schweitzer-Straße, Am Birkenwald, Am Stadtbad, Am Steegenwald, Bahnstraße, Chemnitzer Straße, Clara-Zetkin-Straße, Gleisstraße, Jägerstraße, Juri-Gagarin-Straße, Kurze Straße 11,12,19, Rhenaniaweg 28,46,48, Sallauminer Straße, von-Stauffenberg-Straße, Waldstraße

**Lugau - 21.06.-25.06.2010:** Am Markt, Am Thümmelberg, Am Vertrauensschacht, An der Fundgrube, Bachstraße, Brückenplatz, Brückenstraße, Fundgrubenweg, Gartenstraße 1-11, Glockenturmweg, Glückaufstraße, Hoffnungsschachtstraße, Kurze Straße 1-9,14,15, Marktgäßchen, Obere Hauptstraße 27-53, Oelsnitzer Straße 1-39a, Rathausstraße, Revierstraße, Rhenaniaweg 1-4, Schulstraße, Südstraße 1,3,5,14, Talstraße, Untere Hauptstraße, Vertrauensschachtstraße, Voitelberg, Werkstraße, Zechenstraße 1-10,69

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

**Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.**

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau*



## Informationen der Stadtverwaltung

## Informationen des Bürgermeisters

### Liebe Lugauerinnen und Lugauer,

während die Regierungschefs in diesen Tagen von einem Krisengipfel zum nächsten hetzen, um den Euro zu retten, machen sich mehr und mehr Menschen ernsthaft Sorgen um die Zukunft Europas und dessen gemeinsame Währung.

Vor allem deutet einiges darauf hin, dass der „kleine Mann“ wieder die Zeche dafür zahlt, dass die Politik seit Jahren ihren eigentlichen Aufgaben zur Regulierung der Wirtschafts- und Finanzmärkte nicht mal im Ansatz nachkommt.

Die Profiteure dieser Politik, private Bankhäuser, Spekulanten und Finanzanleger haben jedenfalls ihr Geschäft längst mit satten Gewinnen gemacht und zurück bleiben gigantisch verschuldete Staats Haushalte. Der drohende Staatsbankrott in

schiedlichen Kulturen und Lebensgewohnheiten, eben das Europa der Menschen. Die Menschen, die längst erkannt haben, dass es gemeinsam viel besser geht als immer nur gegeneinander und in ewiger Konkurrenz. Diesem Zweck dienen auch die Städtepartnerschaften mit dem Ziel der europäischen Integration und Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene.

Bereits im vergangenen Jahr habe ich einen Brief in unsere französische Partnerstadt Sallaumines geschickt. Darin wurden von mir die Bemühungen um ein Aufleben der Städtepartnerschaft angeregt, übrigens geschrieben in französischer Sprache. Die Reaktion war positiv und von französischer Seite als möglicher Termin für ein Treffen der 1. Mai 2010 genannt.

An diesem Tag sollte der Wechsel auf dem Bürgermeisterstuhl der Stadt mit einem entsprechenden Zeremoniell vollzogen werden, wozu natürlich auch die Partnerstädte aus Deutschland, der Ukraine, Polen und Slowenien eingeladen wurden. Die Einladung haben wir selbstverständlich angenommen und so machte sich die

kleine Lugauer Delegation mit Bürgermeister, Azubi Sascha Thamm und Dolmetscherin Stefanie Meier am 30. April auf den Weg. 850 Kilometer mussten zurückgelegt werden, einmal quer durch Deutschland über Belgien in den Norden von Frankreich. Sallaumines gehört in die Region -Pas de Calais-, zählt aktuell 10.000 Einwohner und kann, wie Lugau, auf eine bewegte Geschichte mit dem Steinkohlebergbau zurückblicken. Beeindruckend waren die Feierlichkeiten zum 1. Mai und natürlich dem Bürgermeisterwechsel.

M. Gilbert Rolos ging nach 24 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger M. Christian Pedowski tritt ein großes Erbe an, denn sein Vorgänger hat vieles erreicht und ist sehr beliebt in der Stadt. Am Rande der Feierlichkeiten gab es Zeit, um sich näher kennen zu lernen. Pflichttermin dabei war natürlich der Besuch der Lugauer Straße in Sallaumines. Als Geschenke konnten wir Schwibbögen mit Lugauer Motiven überreichen, welche begeistert angenommen wurden. Dazu hatten wir auch noch Briefe von Lugauer Mittelschülern im Gepäck. Beide Seiten waren sich einig, dass es sich lohnt, im gemeinsamen Haus Europa diese deutsch-französische Beziehung auch weiterhin zu pflegen.

Der Austausch von Schülern, Briefkontakte oder gemeinsame Veröffentlichungen im Internet oder Stadtanzeiger wurden als erste Schritte zur Zusammenarbeit vereinbart. Wenn es auch ein kurzer Besuch war, so haben wir doch viele positive Eindrücke mit nach Hause genommen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen, dann hoffentlich in Lugau.

*Ihr Bürgermeister  
Thomas Weikert*



Griechenland ist wohl nur die Spitze des Eisbergs. Schon morgen könnte es Portugal oder Spanien sein und übermorgen möglicherweise Frankreich. Die Politik ist jetzt gefordert, denn es steht viel auf dem Spiel. Dazu gehört aber spätestens jetzt, die Akteure an den Finanzmärkten mit Bankenabgabe, Bonussteuer oder Finanztransaktionssteuer an der Refinanzierung der Krise zu beteiligen.

Trotz aller Schwierigkeiten in der Europäischen Union muss man zur Kenntnis nehmen, dass inzwischen über Jahrzehnte Frieden und Stabilität in Mitteleuropa herrschen. Es lohnt sich also, um dieses Haus Europa zu kämpfen.

Wenn ich aber an dieser Stelle zur aktuellen Krise schreibe, dann lohnt es sich ebenso auch einmal die andere Seite dieser EU zu betrachten, nämlich das Europa der verschiedenen Völker, der unter-



## Informationen der Stadtverwaltung



**MITTELSCHULE  
AM STEEGENWALD**

### Neuer Baum für unsere „grüne“ Schule

Am 27. 4. 2010 bekam unsere Schule Besuch vom Bundestagsabgeordneten Marco Wanderwitz oder besser gesagt, er kam zum Arbeiten an unsere Schule. Nachdem wir ein Fax aus seinem Wahlkreisbüro in Hohenstein-E. erhielten, indem diese Baumpflanzaktion vorgeschlagen wurde, entschied der Schülerrat, dass die Vogelkirsche - Baum des Jahres 2010 - richtig gut zu unserer „grünen“ Schule passen würde. Und so setzte sich Simon Glowa (Schülersprecher Kl. 10a) mit dem Wahlkreisbüro von Herrn Wanderwitz in Verbindung. Nach einigen einführenden Worten setzten Herr Wanderwitz, der Lugauer Bürgermeister, unser Hausmeister und Simon den neuen Baum fachgerecht unter Anleitung der Mitarbeiterin der Baumschule Hohenstein-E. in das dafür vorbereitete Loch im Schulgarten und der gesamte Schülerrat beobachtete alles genau.

Wir finden die Idee, eine Vogelkirsche in unseren Schulgarten zu pflanzen Spitze, denn durch den kalten Winter haben ein paar unserer Bäume gelitten.



Ein weiterer Grund für das Pflanzen des Baumes ist der Erhalt der genetischen Vielfalt. Wir hoffen natürlich, dass er gut wächst und gedeiht.

*Lisa Zack und Sophie Ebert, Schülersprecher*

### Der Wald in seiner Vielfalt

Das Thema Wald ist ein wichtiger Bestandteil in Märchen, Romanen und Gedichten. Auch in der Malerei und Musik wird er oft verdeutlicht und dargestellt. Deshalb wurde dieses Thema im fächerverbindenden Unterricht der Klassenstufe 5 der Mittelschule am Steegenwald Lugau gewählt. Die Schüler befassten sich in den einzelnen Unterrichtsfächern mit den unterschiedlichsten Wissensgebieten. Angefangen von Liedern über die Natur, der Herstellung eines Elfhens(einer Fantasiegestalt), die Verbreitung der Nadelbäume und auch das

Verwendung von Begriffen in englischer Sprache, konnten die Schüler viel erfahren, kennen lernen und somit ihren Erfahrungsschatz auffrischen und erweitern. Den Abschluss bildete die Exkursion in die Tierparkschule Chemnitz. Hier erlebten alle Schüler viele Tiere unseres einheimischen Waldes aber auch der Waldregionen anderer Länder hautnah. Ausgestattet mit den Arbeitsaufgaben ging es auf dem Rundgang an deren Lösung. Ob in den exotischen Wäldern, wo Zwergflusspferde und Kaimane zu Hause sind oder im Vivarium in der Welt der Amphibien, überall gab es Neues und Wissenswertes zu entdecken.

Schnell waren die 3 Stunden vergangen und die Schülerinnen und Schüler fuhren mit neuen Erkenntnissen wieder nach Lugau zurück.

*Ute Möbius*



### Unsere Landtagsfahrt

Hey, mein Name ist Chantal, ich besuche die Klasse 9b und erzähle euch mal, was wir Cooles in unserem Gemeinschaftskundeunterricht beschlossen haben. Und zwar: Unser Thema in Gemeinschaftskunde war der Landtag. Wir beschlossen, diesen zusammen mit unserer Parallelklasse 9a, unserer Klassenlehrerin Frau Schubert und unserem Gemeinschaftskundelehrer Herrn Bergander zu besichtigen. Am 3. Mai war es so weit und wir fuhren um halb 8 Uhr an der MS Lugau ab nach Dresden. Pünktlich um 9 Uhr erschienen wir zu der Führung. Bei der Führung durch den Landtag lernten wir die Geschichte des Landtags sowie das Arbeitsumfeld unserer Politiker kennen. Fragen durften gestellt werden und auch wir wurden immer mal getestet, was wir gelernt haben. Von Herrn Bergander waren wir gut vorbereitet worden.

Unser letzter Aufenthaltsort war der Plenarsaal. Dieser begeisterte uns in seiner Technik, Konstruktion und Größe. Diese Ausfahrt in den Landtag war ein sehr gelungenes Ereignis und hat uns Spaß gemacht.

*Chantal Heinig*





## Informationen der Stadtverwaltung

### Neues aus Ihrer Stadtbibliothek

Liebe Lesefreunde, Kommissar Kurt Wallander ist zurück! Lange haben die Fans des skandinavischen Krimis auf diesen Roman gewartet. Mit „Der Feind im Schatten“ meldet sich Henning Mankell mit Wallanders (leider) letztem Fall zurück.

Auf der Geburtstagsfeier von Hakan von Enkes, dem Schwiegervater seiner Tochter, vertraut dieser dem Kommissar ein brisantes Geheimnis aus seiner Zeit als Mari-

ne-Offizier an. Er gewährt Wallander Einblick in seine Recherchen um eine brisante politische Affäre der Nachkriegszeit. Woher kamen die nicht-identifizierten U-Boote, die in den 80er Jahren mehrmals in die schwedischen Hoheitsgewässer eindringen? Kurz darauf verschwindet von Enkes spurlos. Als dann auch noch dessen Ehefrau verschwindet, ermittelt Wallander selbst in dem Fall. Sie kennen Henning Mankell und Kommissar Wallander noch nicht? In der Stadtbibliothek können Sie seine Romane sowie ca. 11 000 weitere Bücher, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs und Filme ausleihen.

*Susann Hänel*

#### Stadtbibliothek Lugau

Hohensteiner Straße 2  
09385 Lugau  
Tel. 037295/900790

Di, Do	10.00-12.00 und 13.00-18.00
Fr	13.00-18.00 Uhr
1. Sa im Monat	10.00-12.00 Uhr

**Nächster offener Samstag:  
05.06.2010**

*... ich freue mich auf Ihren Besuch.*

### Lugau Villa Facius

#### Fußball live unter freiem Himmel

Grund zur Freude für Fußballfans: Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft (11. Juni bis 11. Juli 2010) wird nicht nur das 1.

Spiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Australien live übertragen, sondern alle Spiele von Gruppe A bis zum Finale am 11. Juli.

Fiebern Sie mit und sehen Sie alle Spiele live auf einer Leinwand im Innenhof der Villa Facius (Lugau, Hohensteiner Straße 2).

*Der Eintritt ist frei!*

## Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Einladung zur 9. Sitzung des Gemeinderates

Die 9. Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem **9. Juni 2010, um 19:00 Uhr**, in der Gaststätte „Landgasthof“, Flockenstraße 4 in 09385 Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung statt. Alle interessierten Einwohner werden hiermit herzlich zur Sitzung eingeladen.

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Tagesordnung und Festlegung von zwei Gemeinderäten zur Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift und der zu fassenden Beschlüsse
3. Kontrolle der Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 7. April 2010
4. Anfragen
5. Vergabe Bauleistungen  
(Ersatzneubau Straßendurchlass Kirchberger Dorfbach am Kindergarten

6. Auftragsvergabe zur Baumaßnahme „Umgestaltung, Umbau und Sanierung Friedhofsgebäude, Pfarrweg 3“ in 09385 Erlbach-Kirchberg (Maler, Fliesen)
7. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 211/6 der Gemarkung Erlbach, Mühlweg 06
8. Antrag auf Sanierung, Ausbau und Umbau eines vorhandenen Gebäudes auf dem Flurstück 58a der Gemarkung Kirchberg, Neue Straße 05
9. Beschluss über den Verkauf des Grundstückes Nr. 37/16 der Gemarkung Kirchberg (Dorfstraße)
10. Informationen und Allgemeines

Zu Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung erfolgt ein Aushang an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde.

*Lorenz-Kuniß  
Bürgermeisterin*

#### Einladung zur 10. Sitzung des Gemeinderates

Die 10. Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem **7. Juli 2010, um 19:00 Uhr**, in der Gaststätte „Landgasthof“, Flockenstraße 4 in 09385 Erlbach-Kirchberg / OT Ursprung statt.

Alle interessierten Einwohner werden hiermit herzlich zur Sitzung eingeladen. Zur Tagesordnung erfolgt ein Aushang an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde.

*Lorenz-Kuniß  
Bürgermeisterin*

## Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung der Betriebskosten 2009 der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Erlbach-Kirchberg nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

Betriebskosten je Platz			
	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	696,75	321,58	188,12
erforderliche Sachkosten	305,14	140,83	82,39
erforderliche Betriebskosten	1.001,89	462,41	270,51

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	190,94	102,27	58,31
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	660,95	210,14	112,20

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	609,36
Zinsen	375,12
Miete	259,69
Gesamt	1.244,17

#### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamt	54,21	25,02	14,65

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	400,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	1,40
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	3,44
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	19,58
= Aufwendungsersatz	424,42

#### 2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	190,94
Gemeinde	83,48

Erlbach-Kirchberg, den 18. Mai 2010

Lorenz-Kuniß  
Bürgermeisterin





## Gemeinde Erlbach-Kirchberg | Mitteilungen



## Unsere Kinderreporterin berichtet

### Staffellauf zur Erzgebirgs-Trophy

Diesmal war ich als Sportreporterin unterwegs! Am 1. Mai fand auch dieses Jahr ein Lauftag im Waldbad Neuwürschnitz statt. Einer der Wettkämpfe war ein Staffellauf der Gemeinden des Erzgebirges. Natürlich wollte meine Mutti und Bürgermeisterin auch eine Mannschaft stellen. Kurz entschlossen machte sie sich auf die Suche nach den besten Läufern unseres Ortes. Fünf schnelle Männer wurden gebraucht. Wir erhielten ein paar gute Tipps. Toll war, dass alle gefragten Läufer sofort ihre Teilnahme zusagten. So starteten für Erlbach-Kirchberg und Ursprung folgende Läufer: Christian Uhlig, Ronny Richter, Dr. Alexander Hirsch, Adrian Weber und Enrico Stahnke.

Unsere Staffel hat einen großartigen Wettkampf abgeliefert. Jeder Läufer musste zwei Runden um den See im Waldbad laufen und dann den Staffelstab übergeben. Das waren für jeden Läufer 1600 m. Die Läufer mussten also ihre Kraft einteilen, aber trotzdem sprinten! Die Laufprofis der platzierten Vereine aus Schwarzenberg, Lichtenstein und Oelsnitz waren da eindeutig im Vorteil. Wir belegten den 8. Platz. Aber wir waren das beste Dorf im Wettkampf! Unseren Läufern hat der Wettkampf jedenfalls Spaß gemacht. Sie haben versprochen, nächstes Jahr wieder mitzulaufen.

Übrigens: Die T-Shirt mit der Aufschrift: **Erlbach-Kirchberg+Ursprung** (vorn), Bei uns läuft's gut (Rückseite) gibt für Damen und Herren. Zu bestellen bei Werbeservice Daniela Lasch für 15 Euro.

Eure Christina



## Vermietung Gewerberaum

Im Gemeindeamt Erlbach-Kirchberg ist ab 1. Juli 2010 ein kleiner Büroraum (10,3 qm) zu vermieten. Interessenten melden sich bitte bei L-O-S Wohnungsverwaltung, Frau Hessmann Tel. Lugau 5160.

## Ortsteil Ursprung | Mitteilungen

### Wir gratulieren unseren Jubilaren



#### ■ zum 70. Geburtstag

Herrn Siegfried Hähle	geb. am	4. Juni 1940
Frau Hannelore Rößner	geb. am	7. Juni 1940
Frau Luise Werner	geb. am	25. Juni 1940

#### ■ zum 87. Geburtstag

Herrn Helmut Müller	geb. am	1. Juli 1923
---------------------	---------	--------------

#### ■ zum 96. Geburtstag

Frau Helene Wendler	geb. am	9. Juni 1914
---------------------	---------	--------------

Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.



# Waldsportfest Ursprung 26./27. Juni 2010

## Sportgelände an der Flockenstraße



### Sonnabend, 26. Juni 2010

- 13.30 Uhr      Massensportfußballturnier um den Pokal des Ortsvorstehers
- 14.00 Uhr      Kindernachmittag mit der Kirchgemeinde: Hüpfburg- Kletterstange-Kutschfahrten-  
Bogenschießen- Bierkrugstemmen- Nagelbank
  
- 17.00 Uhr      Fußball Alte Herren: Ursprung- Oberlungwitz
- 20.00 Uhr      Tanz und Unterhaltung im Festzelt mit  
Musik- Decker „Father And Son“

### Sonntag, 27. Juni 2010

- 10.00 Uhr      Fußballspiel der F-Jugend
- 11.00 Uhr      Flugmodellsportler
- 13.00 Uhr      Kinderfest
- 13.30 Uhr      Fußballturnier um den Pokal der Mavek e.G.



Es laden ein der Sportverein Eintracht Ursprung und der Feuerwehrverein Ursprung • Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt  
An beiden Tagen ist im Dorfgemeinschaftshaus eine Fotoausstellung Ursprung im letzten Jahrhundert zu besichtigen



## Kirchennachrichten Lugau

## Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



Juni / Juli 2010

**Liebe Leserinnen und Leser!**

Die Sommerferien stehen vor der Tür: Urlaubszeit, für viele die schönste Zeit des Jahres. Wie wichtig diese Zeiten der Entspannung sind, macht folgende Legende deutlich:

Der Apostel Johannes spielte im Alter gern mit einem zahmen Rebhuhn. Eines Tages besuchte ihn ein Jäger und wunderte sich, dass ein so wichtiger Mann wie ein Kind mit einem Vogel spielte. Der Jäger fragte den Apostel: „Du könntest große und wichtige Dinge tun und spielst mit einem Rebhuhn. Warum vertust du die kostbare Zeit mit einem nutzlosen Spiel?“ Johannes schaute den Jäger nachdenklich an und fragte zurück: „Weshalb ist der Bogen auf deinem Rücken nicht gespannt?“ „Der Bogen würde seine Spannkraft verlieren, wenn er immer gespannt wäre. Wenn ich ihn beim Jagen brauchte und einen Pfeil abschießen wollte, hätte er keine Kraft mehr!“ Johannes antwortete: „Das Leben ist wie ein Bogen. Es kann nicht immer angespannt sein. Sonst würde es seine Kraft verlieren.“

Jeder Mensch braucht, um seine Spannkraft zu erhalten, die Phasen der Entspannung. Und wenn er dann wieder gefordert ist, hat er die nötige Kraft zum Handeln und Wirken. Gott will keine abgehetzten und überforderten Leute. Gott gönnt uns die Ruhepausen. Und die Zeit, die wir uns zur Stille und Ruhe, zum Spielen und Feiern nehmen, ist keine verlorene Zeit. Schöpferische Kräfte wachsen aus der Ruhe. Erschöpfungszustände kommen aus Rastlosigkeit und Hetze. Gott möchte, dass wir schöpferische Menschen und nicht erschöpfte Leute sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine erholsame und entspannte Urlaubszeit!

Ihre *Christiane Steins*, Pfn.

## Gottesdienste

**1. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich, und wer euch verachtet, der verachtet mich. (Lukas 10, 16)

Sonntag, 6. Juni

11:00 Uhr Gottesdienst

**2. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

Sonntag, 13. Juni

11:00 Uhr Gottesdienst

**3. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. (Lukas 19, 10)

**Samstag, 19. Juni**

**14:00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest in Lugau**

(kein Gottesdienst am Sonntag)

**Johannistag**

Spruch zum Johannistag:

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täuflers: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen. (Johannes 3, 30)

Donnerstag, 24. Juni

19:00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof

**4. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6, 2)

Sonntag, 27. Juni

9:30 Uhr Gottesdienst in **Niederwürschnitz**

**5. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Aus Gnaden seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Epheser 2, 8)

Sonntag, 4. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst in **Lugau**

**6. Sonntag nach Trinitatis**

Wochenspruch:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43, 1)

Sonntag, 11. Juli

9:30 Uhr Gottesdienst in **Niederwürschnitz**

Während der Schulferien finden die Gottesdienste jeweils um 9:30 Uhr im Wechsel in Lugau und Niederwürschnitz statt. Außerdem legen viele Gemeindegemeinschaften während der Schulferien eine Sommerpause ein.

## Gemeindegemeinschaften

Frauenkreis: Mittwoch, 2. Juni, 19:30 Uhr,  
Dienstag, 6. Juli, 19:00 Uhr

Frauen  
mitten im Leben: Montag, 21. Juni, 20:00 Uhr

Altenfreude: Mittwoch, 9. Juni, 14:30 Uhr,  
Mittwoch, 23. Juni, 14:30 Uhr,  
Mittwoch, 7. Juli, 14:30 Uhr

Gebetskreis: Mittwoch, 2. Juni, und 7. Juli, 20:00 Uhr  
(jeweils in Niederwürschnitz),  
Mittwoch, 16. Juni, 20:00 Uhr (in Lugau)

Bibelgesprächskreis  
in Niederwürschnitz: Mittwoch, 16. Juni, 21. Juli, 19:30 Uhr  
Konfirmanden, Kl. 7: Samstag, 12. Juni, 9:00 Uhr  
Christenlehre: montags, 15:00 - 17:00 Uhr  
Pfadfinder: mittwochs, 16:30 Uhr  
Junge Gemeinde: mittwochs, 19:00 Uhr  
Singende Rasselbande: montags, 15:00 Uhr  
Posaunenchor: montags, 19:00 Uhr  
Flötenkreis: dienstags, 19:00 Uhr  
Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

## Kirchennachrichten Lugau

### Monatsspruch Juni

Gott spricht: Suchet mich, so werdet ihr leben.

(Amos 5, 4)

### Monatsspruch Juli

So bekehre dich nun zu deinem Gott, halte fest an Barmherzigkeit und Recht und hoffe stets auf deinen Gott.

(Hosea 12, 7)

### Gemeindefest 2010

#### Ich habe die Welt gemacht. Es hat Spaß gemacht! Euch auch?

Unter diesem Motto findet unser diesjähriges Gemeindefest am 19. Juni rund um die Kreuzkirche Lugau statt. Mit einem Eröffnungsgottesdienst um 14:00 Uhr wollen wir beginnen. Im Anschluss, ab ca. 15:00 Uhr, wartet der „Markt der Möglichkeiten“ auf Ihren Besuch. Mit Spaß und Spiel bieten viele Stände ganz unterschiedliche Aktivitäten für jedes Alter zum kurzweiligen Zeitvertreib. Alle Kinder können Pony reiten oder den Streichelzoo besuchen, unter fachmännischer Anleitung auf Bäume klettern, Kerzen ziehen oder Tücher batiken. Auch der Kindergarten „Kinderland“ und die singende Rasselbande werden wieder mit dabei sein. Ganz rustikal wird es beim Fladenbrotbacken auf heißem Stein und beim Kunstschmied zugehen. Ebenso gibt es einen Stand mit Leckereien vom Biohof Vogel aus Erlbach-Kirchberg. Ihre selbst gebastelten Kostbarkeiten werden die Bastelfrauen aus Niederwürschnitz anbieten. Wer möchte, kann sich einmal selbst beim Gestalten von Blumengestecken versuchen. Und für alle Rätefüchse gibt es wieder ein Rätsel rund ums Gemeindefest.

Parallel zum „Markt der Möglichkeiten“ haben Sie Gelegenheit, an einem schattigen Plätzchen bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee zu verweilen. Lustig und freudvoll schließt sich die „Bunte Stunde“ ab 17:00 Uhr an. Eine Stunde voll von Überraschungen, Auflösung des Rätsels und Krönung des „Marmeladenkönigs 2010“. Bevor 19:30 Uhr Johannes Gerdes aus Leipzig zu Orgel und Tanz einlädt, können Sie sich mit Leckereien vom Grill stärken. Ganz gemütlich wollen wir den Tag am Lagerfeuer im Pfarrgarten ausklingen lassen.

Der Fels e.V. wird mit einem besonderen Talentwettbewerb dabei sein: Gesucht wird der „Marmeladenkönig 2010“. Verschiedene Marmeladen, Konfitüren und Gelees können an diesem Tag verkostet und bewertet werden. Dazu sucht der Verein noch fleißige Marmeladenköche, die ihre eigenen Kreationen zum Wettbewerb mit abgeben.

Auf IHR Kommen freut sich die Schwesterkirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz!

#### Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22  
09385 Lugau  
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200  
Internet [www.kirche-lugau.de](http://www.kirche-lugau.de) • e-Mail [kg.lugau@evlks.de](mailto:kg.lugau@evlks.de)

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags nur Bereitschaft für Sterbefälle 9:00 - 12:00 Uhr  
dienstags 8:00 - 12:00 Uhr  
mittwochs 14:00 - 17:30 Uhr  
donnerstags 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr

### Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 19:30 Uhr  
Chor: montags, 19:30 Uhr  
Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr  
EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr  
Kinderstunde (bis 8 Jahre): sonntags, 10:00 Uhr  
Seniorengymnastik: Mittwoch, 2. Juni, 15:00 Uhr  
(ab 55 Jahre) Mittwoch, 7. Juli, 15:00 Uhr

Frauenstunde: Donnerstag, 24. Juni, 19:30 Uhr  
Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 28. Juni, 14:30 Uhr  
Allianz-Bibelstunde  
(im Diakonat): Donnerstag, 17. Juni, 19:30 Uhr

Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a.  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-lugau.de](http://www.lkg-lugau.de).

### Informationen der katholischen Gemeinde

Donnerstag, 3. Juni Fronleichnam  
18:30 Uhr Heilige Messe  
Freitag, 4. Juni  
9:00 Uhr Heilige Messe  
Freitag, 11. Juni Patronatsfest  
18:30 Uhr Heilige Messe  
Sonntag, 13. Juni 11. Sonntag im Jahreskreis  
9:00 Uhr Heilige Messe  
Sonntag, 20. Juni 12. Sonntag im Jahreskreis  
9:00 Uhr Heilige Messe  
Sonntag, 27. Juni 13. Sonntag im Jahreskreis  
9:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 3. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis  
17:00 Uhr Heilige Messe  
Samstag, 10. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis  
17:00 Uhr Heilige Messe

Außerdem wird jeweils dienstags 18:30 Uhr Gottesdienst gefeiert.

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.  
Weitere Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994).

## Nichtamtlicher Teil

## Informationen aus Erlbach-Kirchberg

## Evangelische Montessori-Grundschule und Hort Erlbach-Kirchberg

Als einen besonderen Höhepunkt unseres 10-jährigen Schuljubiläums feierten wir am Samstag, den 8. Mai 2010 unser „Best of schoolmusical“.

Die Erlbacher Kirche war voll besetzt und die Kinder konnten die Zuhörer begeistern als aus allen von unserer Schule aufgeführten Musicals ein Lied gesungen und eine Szene gespielt wurde. Zum Abschluss gab es das extra selbstgedichtete Geburtstagslied für unsere Schule:

**Intro:**

10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2,  
1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6 – 7 – 8 – 9 –  
//: 10 – 10 wir werden 10 – 10 – hey –  
und wir werden weitergehn – hey ://

**1.Strophe:**

Unsre Schule hat Geburtstag heut -wir  
dürfens mit erleben, wie uns das freut  
wir gratulieren dir, sind stolz auf dich,  
wir sind ein Teil von dir.

**Refrain:**

Happy Birthday unsre Schule wird 10. -  
Wir sind dabei und werden weitergehn.

*Happy Birthday unsre Schule wird 10. -  
Wir sind dabei und werden weitergehn.*

**2.Strophe:**

*Wir sind an Bord, die Leinen los, das  
Abenteuer beginnt.*

*Gemeinsam lernen wir halten zusam-  
men, wo man neue Freunde gewinnt.*

**3.Strophe:**

*Auf dem Schulhof geht es ab, die Kett-  
cars sind der Hit.*

*Auch der Hort ist toll, find ihn echt fett -  
oh nein mein Bus kommt, ich muss weg!*

**4.Strophe:**

*Wir lernen hier in Freiarbeit - helfen kann  
uns das Material.*

*Lehrer und Erzieher sind dabei, das fin-  
den wir genial.*

**Bridge(Rap):**

*Und jetzt kommt der Hammer, das Be-  
ste unsrer Schule \_ das Beste, dass bist  
du, Jesus du allein, du bist der Clou.*

*Danke dich zu kennen, du hast uns alle  
lieb, und du bist der, der uns die größte  
Freude gibt. Jesus unser Freund, du  
warst 10 Jahre dabei, und ich bin mir si-  
cher – du bleibst uns treu!*

Ein weiterer Höhepunkt war am Freitag, den 14. Mai 2010 der Besuch einer norwegischen Delegation. Im Rahmen eines deutsch-norwegischen Austauschs informierte sich die Gruppe unter der Leitung von Gouverneur Svein Ludwigsen und in Begleitung des Landtagspräsidenten Matthias Rößler in der Evangelischen Montessori- Grundschule Erlbach- Kirchberg über die reformpädagogische Arbeit der Schule. Die Kinder sangen den Gästen ihr Schulgeburtstagslied.



Daraufhin übte der Gouverneur mit den Kindern die Zahlen bis 10 auf norwegisch und lud alle nach Norwegen ein! Ob daraus eine deutsch-norwegische Schulpatenschaft entsteht?

Und schon steht uns wieder ein besonderes Ereignis bevor: Am Donnerstag, den **3. Juni 2010** wird um 15.00 Uhr das neu ausgebaut Dachgeschoss von der Kommune übergeben. Dabei haben wir von **15.00 bis 17.00 Uhr unsere Schule und den Hort sowie natürlich das Dachgeschoss geöffnet u. laden zu einem kleinen Kaffeetrinken ein. Es ist jeder herzlich willkommen.**



## Gottesdienste Erlbach-Kirchberg und Ursprung

## ■ GOTTESDIENSTE:

6.6.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Kirchberg
13.6.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Ursprung
	10:00 Uhr		Erlbach
20.6.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Ursprung

**Johannistag**

24.6.	18:00 Uhr	<b>Andacht auf dem Friedhof</b>	Ursprung
	20:00 Uhr		Erlbach

27.6.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Ursprung
	10:00 Uhr		Erlbach
4.7.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Ursprung
	10:00 Uhr		Kirchberg
11.7.	8:30 Uhr		Ursprung
18.7.	10:00 Uhr		Erlbach

25.7.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Ursprung
1.8.	8:30 Uhr	mit Abendmahl	Kirchberg
	10:00 Uhr		Ursprung

**Orgelkonzert**

12.6.,	19:30 Uhr		Leukersdorf
18.6.,	19:30 Uhr		Erlbach

## ■ EILTERN-KIND-KREISE

Spatzentreff in Ursprung am Dienstag, 08.06., 17:00 Uhr Abschlussfest, danach Sommerferien

## ■ KINDERKREISE

Königskindertreff, Ursprung, Samstag, 12.06., 15:00 Uhr Abschlussfest



Informationen aus Erlbach-Kirchberg

**Kinderrüstzeit für Kinder ab 3. Klasse in Chemnitz Röhrsdorf**  
vom 25. – 30.06.2010 mit Stephan Nacke, David Wohlgemuth und Johannes von Kymmel

**Konfirmandenunterricht**  
gemeinsam aus allen Gemeinden 7. Klasse, Montag, 16:00 Uhr Leukersdorf

■ **JUNGE GEMEINDE**

2.6.	Erlbach	18.6.	Ursprung
4.6.	Ursprung	23.6.	gemeinsam in Ursprung
9.6.	Erlbach		Abschluss mit Grillen
11.6.	Ursprung	ab 25.6.	Ferienprogramm
14.6.	gemeinsam in Leukersdorf		

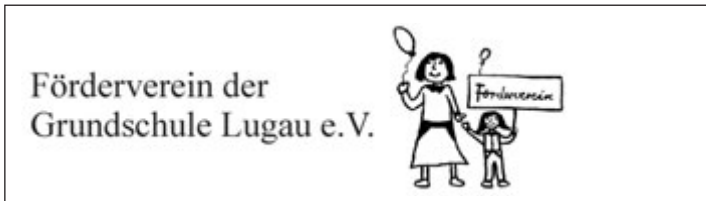
■ **BIBELSTUNDE:**

Seifersdorf, Montag, 07.06., 19:30Uhr, danach Sommerpause  
Pffaffenhain, Montag, 14.06., 19.30 Uhr, danach Sommerpause

■ **SENIORENKREIS:**

Erlbach, Freitag, 18.06., 14:00 Uhr, danach Sommerpause

Vereinsmitteilungen



**Frühlingssingen in der Lugauer Grundschule**

Am **28. April 2010** lud der Förderverein alle Schüler der Lugauer Grundschule und deren Eltern, Geschwister und Verwandte zum traditionellen Frühlingssingen ein. Zunächst konnte man sich wieder bei Kaffee und Kuchen im Schülercafe stärken. Das Kuchenbuffet war reichlich gedeckt und die „Kellner“ der vierten Klassen hatten alle Hände voll zu tun. Den Höhepunkt bildete das Kulturprogramm, welches in der Turnhalle aufgeführt wurde. Die Kinder des Chores und der Tanzgruppen sowie Laiendarsteller der dritten Klassen hatten ein sehr schönes Programm einstudiert und waren mit Begeisterung bei der Sache. Die Turnhalle war sehr liebevoll geschmückt worden und bei dem Programm konnte man auch noch einiges über die Frühblüher lernen.

An dieser Stelle bedankt sich der Förderverein bei allen Helfern, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beitragen.

Am **11. Juni 2010** ab 17 Uhr wollen wir uns auf die an diesem Tag beginnende Fußball WM in Südafrika einstimmen. Im Rahmen eines großen Schulfestes wird sich alles um die „wichtigste Nebensache der Welt“ drehen. Zu dieser Mini WM laden wir alle Kinder und Vorschüler der Lugauer Grundschule sowie deren Eltern und Verwandte recht herzlich ein.

Hanka Goldschmidt



Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten „Sonnenkäfer“**

**Schnupperstunde**

... für Kinder, die noch keine Einrichtung besuchen:  
**23. Juni 2010**

## Vereinsmitteilungen

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



Bei herrlichem Frühlingwetter trafen sich Eltern, Kinder und Erzieherinnen des „Johanniter-Kinderlandes“ am Sonnabend, dem 24.04.2010 zum Frühjahrsputz. Durch die fleißigen, großen und kleinen Helfer waren die Spuren des vergangenen Winters schnell beseitigt.

Für die Erweiterung unseres Krippengartens und das Beseitigen alter Gitterplatten waren starke Männer gefragt.

Nach getaner Arbeit ließen sich alle den leckeren Imbiss schmecken. Nochmals ein herzlicher Dank an die Helfer.

*Uta Wagner*  
Komm. Leiterin



## Lugauer SC e.V.

### Ergebnisse

- 14.04.2010  
Lugauer SC d-Jugend - FC Rot Weiß Schneibenberg 9 :0 ( 4 x Thümmler, Maximilian ; 3 X Thümmler, Sebastian ; Goldschmidt, Arne ; Morgner, Sebastian)
- 16.04.2010  
Lugauer SC AH - Schlema 5:1 (2x Lindner, Ulf, Hertel, Kay, Landthaler, Roy; Kempe, Steven)
- 17.04.2010  
Lugauer SC D-Jugend - TBV Thum 3:2 (Neef, Toni; Goldschmidt, Arne ; Thümmler, Maximilian)
- 18.04.2010  
SG Neukirchen 2 - Lugauer SC 2 0:3 (Pilz, Toni 2 X und ET)  
SG Neukirchen - Lugauer SC 0:0  
Lugauer SC Damen\_ SpG Lok /Empor Glauchau/Chrimmitschau 1:1 (Weigel, Stefanie)
- 21.04.2010  
Lugauer SC Mädchen - TKV Flöha 10:1 (3x Grabs, Jasmin , 6 Hoffmann, Annika; Hetzel, Nina)
- 23.04.2010  
Röhsdorf - Lugauer SC AH 1:0
- 24.04.2010  
SV Germania Hormersdorf - Lugauer SC D-Jugend 3:7 ( 3x Thümmler, Maximilian ; 2 x Neef, Toni ; Thümmler, Sebastian ; MARTIN Weise)  
FSV Eintracht Schlema - Lugauer SC B-Jugend 4:3 ( "x Langer, Markus ; ET)

- 25.04.2010  
Lugauer SC Damen/Mädchen - SV Tanne Thalheim 2:1 ( 2 X Ilsche, Susann)  
Lugauer SC 2 - 1. Dorfchemnitzer FSV Kicker 0:5  
Lugauer SC - SV Leukersdorf 3:0 ( 2x Schlosser, Robert ; Funke, Sven)
- 02.05.2010  
TSV Brünlos - Lugauer SC 0:4 (2x Hallfarth, Christian ; Leonhardt, Tobias ; Böhm, Holger)  
SV Germania Hormersdorf - Lugauer SC 2 1:2 (Landthaler, Roy ; Hampel, Maik)
- 07.05.2010  
Lugauer SC AH - Neuoelsnitz 3:1 ( 2 X Kempe, Steven; Dalibor, Uwe)
- 08.05.2010  
FSC Rot-Weiß Scheibenberg - Lugauer SC D-Jugend 0:9
- 09.05.2010  
Zuger SV 1990 - Lugauer SC Damen 3:0  
VfB Glückauf Oelsnitz - Lugauer SC 2 1:1 (Elger, Patrick)  
VfB Glückauf Oelsnitz - Lugauer SC 2:0
- 15.05.2010  
Lugauer SC D-Jugend - SpG Adorf/Leukersdorf/Neukirchen 1:11 (Weise, Martin)
- 16.05.2010  
Lugauer SC II - FSV Zwönitz II 0:0  
Lugauer SC - FC Stollberg II 2:2 (ET, Buchsbaum, David)

### Vorschau

- 04.06.2010  
Lugauer SC AH - VfB Glückauf Oelsnitz
- 05.06.2010

- TBV 08 Thum -Lugauer SC D-Jugend
- 06.06.2010  
SpG Lok /Empor Glauchau/Chrimmitschau - Lugauer SC Damen  
Lugauer SC - TSV Elektronik Gornsdorf 2  
Lugauer SC - TSV Elektronik Gornsdorf
- 11.06.2010  
Zwönitz - Lugauer SC AH
- 12.06.2010  
Lugauer SC D-Jugend - SV Germania Hormersdorf
- 13.06.2010  
FSV Hohndorf - Lugauer SC 2  
SV Auerbach 05 - Lugauer SC
- 18.06.2010  
Eintracht Ursprung - Lugauer SC AH

### Restliche Vorschau bis 17.07.2010

- 02.07.2010  
Lugauer SC AH-Thierfeld
- 16.07.2010  
Brünlos-Lugauer SC AH

### Einladung

Der Vorstand der Lugauer SC lädt für den 20.06.2010 um 11.00 Uhr in die Sportgaststätte des Lugauer SC zur diesjährigen Mitgliederversammlung alle Mitglieder recht herzlich ein. *Ihr Vorstand*

### Einladung

Wir möchten alle Fußball interessierte Mädchen und Jungen für den **06.06.2010 um 10.00 Uhr** auf den Lugauer Sportplatz der LSC einladen. An diesen Tag kann das DFB-Fußballabzeichen abgelegt werden. *Ihr Lugauer SC*

## Vereinsmitteilungen

### Punktspiel Damen

**Zuger SV 1990 – Lugauer SC 3:0 (2:0)**

(09.05.2010) Mit einer indiskutablen Leistung und einer auch in dieser Höhe verdienten Niederlage kehrten die Damen des Lugauer SC am Sonntag aus Zug als klarer Verlierer zurück. Von Anfang an fanden die Erzgebirgerinnen keine Einstellung zum Spiel. Die mitgereisten Anhänger konnten keine Einsatzbereitschaft und Aggressivität erkennen, von fußballerischen Elementen ganz zu schweigen. Es war kein Passspiel zu beobachten, in den Zweikämpfen war man immer nur zweiter Sieger. Die spielerisch limitierten Zugerinnen beherrschten die Partie nach Belieben. Es war nur eine Frage der Zeit, wann das erste Tor fiel. Als der Schiedsrichter in der 30. Minute auf Freistoß entschied, war das dann der Fall, der Ball schlug unhaltbar unter der Latte ein. Wer dachte, dass die LSC – Damen nun aufwecken würden, sah sich getäuscht. Beleg dafür ist, dass die Torfrau des Zuger SV in der ersten Halbzeit genau einen leichten Ball halten musste, sonst blieb sie beschäftigungslos. Als Stefanie Weigel sich in der 38. Minute aufgrund mangelnder Unterstützung erneut nur mit einem Foul zu helfen wusste, war der Zeitpunkt für das zweite Zuger Tor gekommen. Nach der Pause steigerten sich die Lugauerinnen etwas und versuchten ihrerseits, am Fußballspiel teilzunehmen. Bei einigen guten Aktionen war dann zu sehen, dass man es mit einem durchaus bespielbaren und bezwingbaren Gegner zu tun hatte. Dennoch fehlten der nötige Biss, die Wachheit und die Spritzigkeit. In keiner Phase konnte an die Leistung des letzten Heimspiels angeknüpft werden. Nach einem wiederum vermeidbaren Freistoß in der 63. Minute, der an der Latte des Lugauer Gehäuses landete, war dann lediglich eine Zuger Stürmerin bereit, weiter zu spielen. Folgerichtig nickte sie den Ball völlig unbedrängt und ohne Gegenwehr zum 3:0 Endstand ein. Für die Lugauerinnen ist es nun an der Zeit, dass sich jeder in der Mannschaft selbst fragt, was er zu leisten bereit und in der Lage ist. Mit der Einstellung dieses Auswärtsspiels läuft man Gefahr, die guten Eindrücke der bisherigen Spiele zunichte zu machen.

*Kay Hertel (Trainer)*

**Aufstellung:** Laßmann – Trommler (68. Meier), Schulze, Berger, Nicolai – Unfried, Weinert, Heliosch (35. Weigel), Wolke – Ilsche, Püschmann (86. Mädler)

### „1. Lugauer Skatverein nach 1945“ e.V.

#### 6:3 Punkte am 3. Spieltag

Nachdem wir am 1. Spieltag der Bezirksliga 6:3 Punkte erspielt hatten, mussten wir am 2. Spieltag mit 3:6 einen herben Rückschlag hinnehmen. Umso erfreulicher das Ergebnis vom 3. Spieltag. Mit sehr guten Punktzahlen warteten Ronald Franke (3225) und Mike Preußker (3224) auf, aber auch Stefan Richter mit 2780 und Reiner Zumer mit 2017 Punkten enttäuschten nicht. So gelang wiederum ein 6:3 und der Sprung auf den 6. Platz in der Tabelle, nur 2 Punkte vom Aufstieg entfernt.

*H. Nötzel*

### Wandern mit dem Altstadtverein.

Der beliebte jährliche Familienwandertag des Altstadtvereins führt uns dieses Jahr in Richtung Steegenwald. Vom Ausgangspunkt führt uns die Route durch den Pfarrwald zum Steegenwald. Vorbei an den Teichen wartet bei Geflügel &

Fisch, Konrad Lasch eine deftige Mittagspause auf die Wanderfreunde.

Kurzweilige leichte Wegstrecken, etwas Heimatkunde und Spaß für die ganze Familie. Das sind Ziele, die sich der Altstadtverein auch für dieses Jahr wieder vorgenommen hat. Alle Interessenten sind zu unserem **9. Wandertag am 30.05.10 herzlich** eingeladen.

Start- und Zielpunkt:  
Gaststätte „Zur Kanone“  
Abmarschzeit: 9.30 Uhr

Viel Spaß beim Wandern und schönes Wanderwetter wünscht der Altstadtverein Niederlugau e. V.

*Wir freuen uns auf Sie!*

### Punktspiel Damen

**Lugauer SC – SpG Lok/ Empor GC/  
Crimmitschau**

**1:1 (1:1)**

(18.04.2010) Bei herrlichem Fußballwetter empfingen die Damen des Lugauer SC am Sonntag die Spielgemeinschaft aus Glauchau und Crimmitschau, gegen die man in der Saisonvorbereitung in einem Freundschaftsspiel mit 3:6 den Kürzeren gezogen hatte. Die Lugauerinnen begannen zunächst eher zaghaft und fanden schwer ins Spiel, indem die Vertretung aus Glauchau und Crimmitschau sofort das Zepter des Handelns in die Hand nahm. Folgerichtig fiel nach einer Unkonzentriertheit in der Lugauer Abwehr dann auch in der 10. Spielminute das 0:1 für die Gäste. Aufgerüttelt durch diesen Treffer agierten die Einheimischen nun etwas zielstrebig und kamen ihrerseits auch zu einigen Torgelegenheiten, bei denen jedoch das nötige Quäntchen Glück fehlte. Insgesamt gelang es den LSC – Mädels aber über die gesamte Spieldauer zu selten, den Ball über mehrere Stationen in den eigenen Reihen gefährlich vor das Gästetor zu transportieren. So dauerte es bis zur 33. Minute, bis Stefanie Weigel fast von der Grundlinie aus mit einem Treffer Marke „Tor des Monats“ im Anschluss an eine Ecke von Annika Schulze den Ausgleich erzielte. Nach der Pause waren die spielerisch überlegenen Gäste dann erneut das aktivere Team. In regelmäßigen Abständen kamen sie zu Torgelegenheiten, zeigten sich aber im Abschluss zu unkonzentriert, so dass nur selten Gefahr für das Lugauer Gehäuse entstand. Die Lugauerinnen hielten ihrerseits tapfer dagegen und versetzten dem Gegner durch Susanne Ilsche und Kristin Wolke immer wieder Nadelstiche. Fast hätten sie durch Christin Weinert sogar den Führungstreffer erzielt, ihr Schuss aus spitzem Winkel landete aber im Außennetz. Mit fortlaufender Spielzeit schwanden bei den Einheimischen dann zunehmend die Kräfte, und die LSC – Fans sehnten den Schlusspfiff herbei. Nachdem dann auch der letzte Freistoß der Gäste von der aufmerksamen Denise Laßmann im Lugauer Kasten gehalten wurde, erlöste der souveräne Schiedsrichter Zeusche die Anhänger der Erzgebirgerinnen und pfiff ab. Alles in allem konnten die Damen des Lugauer SC mit einem hart und tapfer erkämpften Punkt gegen einen starken Gegner zufrieden sein.

*Kay Hertel (Trainer)*

### Kleingarten-Anlage „Am Stadtbad“ e. V. Lugau

#### Garten zu vergeben ...

Garten Nr. 72 • Größe 174,3 m<sup>2</sup>, bebaut mit einer kleinen Fertigtaillaupe und einem Fertigteilgerätehaus in gutem Zustand. **La-**  
**ge:** Vom Haupteingang oberer rechter Gang Richtung hinterer Eingang rechts, am Stadtpark. Kontakt: Peter Uhlisch, Albert-Schweitzer-Straße 3, 09385 Lugau, Tel. 037295-40055



## Vereinsmitteilungen

### Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau e. V.

#### Randy und Anton auf Durchmarsch

Zum 7. Wolfgang Bohne Gedächtnisturnier lud der benachbarte RV Thalheim ein. Mit fast 200 Teilnehmern aus Tschechien, der Slowakei und ganz Deutschland nutzten auch die jüngsten Eichenkränze dieses Turnier, um fleißig Erfahrung zu sammeln. Die wohl größten Erfolge für die Lugauer erzielten an diesem Tag der D-Jugendliche Anton Vieweg und der Mattenfloh der E-Jugend, Randy Pelikan. Im Limit bis 34-kg schaffte es Anton, sich gegen die insgesamt 17 Starter in seiner Gewichtsklasse erfolgreich (Gold) durchzusetzen. „Anton zeigte sich in den heutigen Kämpfen sehr konzentriert und bewies erneut seine technische Stärke“, freute sich Jugendtrainer Michael Radtke. Begeistert zeigte sich Radtke und auch die mitgereisten Fans über den „Durchmarsch“ von Randy Pelikan. Mit einem klaren Schultersieg stieg er ganz hoch aufs Podest. Zielstrebig und mutig bewies Moritz Frey (23-kg-D-Jugend) an diesem Tag seinen Ehrgeiz und schaffte es bis ins Finale (Silber). Auch Jenny Blachut, Tochter des Oberligaringers Jens Blachut, sicherte sich die Bronzemedaille. Valentino Weber (23-kg-D-Jugend) brachte mit seinem Papa auch gleich seinen Coach Adrian Weber mit und erzielte einen guten vierten Rang. Tim Hamann, Toni Heinig und Jessica Ludwig mussten trotz guter Kämpfe einige Niederlagen gegen starke Konkurrenten einstecken.

#### Wanderpokal des Oberbürgermeister in Zschopau geht an Lugau

Gleich zwei Pokale heimsten sich die Eichenkranzjünglinge in Zschopau ein. Zum Pokalturnier des Oberbürgermeisters holten sich die insgesamt 8 Eichenkränze den Siegespokal und den heiß begehrten Wanderpokal. Durch die Zusammenführung von jeweils zwei Gewichtsklassen rangen im Limit bis 30 kg mit Jessica Ludwig, Tim Teufert, Tim Hamann und Toni Heinig gleich vier Lugauer. Moritz Frey (25 kg) kämpfte sich bis an die Spitze und Randy Pelikan schaffte einen hervorragenden zweiten Platz. Seine erste Wettkampfluft schnupperte Valentino Weber (guter fünf-

ter Rang). Tim Teufert, Anton Vieweg, Tim Hamann, Moritz Frey und Randy Pelikan sammelten fleißig Punkte für den Pokal. Die Trainer Kirk Reimer und Jan Landgraf freuten sich auf die guten Erfolge Ihrer Sprösslinge.

#### Mitteldeutschen Meisterschaften in Friedrichroda

Mit Jan Landgraf und Kirk Reimer starteten gleich zwei Eichenkränze bei den diesjährigen Mitteldeutschen Meisterschaften in Friedrichroda. Trotz reichlich Gewichtsunterschied konnte Jan seinen ersten Kampf gegen den aus Zella-Mehlis stammenden Steffen Behrendt für sich entscheiden. Im Finalkampf unterlag Jan gegen den Frankfurter Heißsporn (Nationalkaderringer Fabian Jänicke) in 2 Runden und freute sich über einen unerwarteten zweiten Platz. Auch Kirk Reimer rückte eine Gewichtsklasse auf (Rang 5 in der Gesamtwertung).

#### Alexander Tyschkowski wird Mitteldeutscher Meister

Auch an diesem Ringkampfwochenende zeigte der RVE-Heißsporn Alexander Tyschkowski, was in ihm steckt (Titelträger des Mitteldeutschen Meisters in der 50-kg-Klasse). Auch im anschließenden Freundschaftskampf machte der Erzgebirger keine schlechte Figur und holte eine wichtige Runde gegen der Sportschulenschüler aus Frankfurt/Oder (3:0;1:3;3:0). Einen guten vierten Rang erzielte an diesem Tag auch Alexander Krauß im Limit bis 46-kg. Trotz Kampfgeist und Köpfchen musste er sich gegen seine anspruchsvollen Kontrahenten geschlagen geben.

#### Eichenkränze küren Supertalent

Zum 16. Mal fand in diesem Jahr der traditionelle Ringerfasching der Eichenkranz Kinder in der Ringerhalle in Lugau statt. Die tollen Vorbereitungen der Ringersprösslinge unter der Leitung der Trainer Uwe Schumann und Michael Radtke wurden mit einer Teilnehmerzahl von über 240 Narren und Närrinnen belohnt. Unter dem Motto „Lugau sucht das Supertalent“ bei dem auch „Dieter von Polen, Bruce vom Tell und Cindy von der Rolle“ als Jury aufwarteten, wurden die Teilnehmer mit Lob und frechen Sprüchen belohnt. Den sportlichen Beitrag lieferten schon die Jüngsten ab vier Jahren, die mit Ringerbrücken, Griff-

techniken und turnerischen Übungen ihre Spielgefährten zum Staunen brachten. Bei anschließenden Spielen wie Limbo, Luftballontanz und der Wahl zum besten Kostüm, hatten alle sichtlich Spaß. Auch der Oberoelsnitzer Karnevalsverein tanzte sich wieder einmal in die Herzen seiner Fans. Vielen Dank an alle Eltern, Helfer und Kinder für diese gelungene Party.  
(Anna Landgraf, gekürzte Texte)

#### Bärencup in Bindlach

Der Lugauer Ringernachwuchs glänzte im bayrischen Bindlach, beim mit über 300 Teilnehmern gut besetzten Bärencup, mit guten Erfolgen: Alexander Tyschkowski (54 kg/B-Jugend) Turniersieger; Fabian Leuchtenberger (63 kg/B-Jugend) Zweiter seiner Gewichtsklasse; Toni Drechsel (42 kg/C-Jugend) Turniersieger seiner Gewichts- und Altersklasse; Falko Demmler (58 kg/C-Jugend) Goldmedaille. Tim Hamann (29 kg/D-Jugend) haderte wie schon vor einer Woche beim Wolfgang-Bohne-Gedächtnis-Turnier in Thalheim mit seinem Lospech. Nach einem Sieg, sowie zwei Niederlagen gegen den späteren Sieger Besir Alan (SC Nürnberg 04), sowie Boualem Derradji (SV Lok Altenburg) schied der kleine Lugauer auf dem 7. Rang aus. „Wir haben uns hier, bei diesem hochkarätigen Turnier sehr gut verkauft“, war Nachwuchstrainer Ralf Hamann mit der Leistung seiner Schützlinge zufrieden.

(Jörg Richter, gekürzter Text)

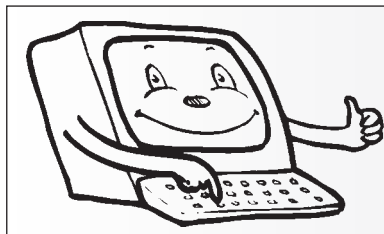
Im Limit bis 34kg stellte sich Heißsporn Anton Vieweg gegen 14 Athleten und bewies bärenstarke Techniken. Mit Kampfgeist und Köpfchen entschied Anton alle Begegnungen für sich und durfte stolz seine Goldmedaille aus dem bayrischen Bindlach in Empfang nehmen.

#### Randy Pelikan siegt bei Tabaluga Cup

Ebenfalls mit einer Medaille ausgestattet kehrte der Lugauer Mattenfloh Randy Pelikan vom Tabaluga-Cup aus Berlin zurück. In einem mit sieben Teilnehmer großen Starterfeld setzte sich Randy mit viel Kampfgeist durch, konnte alle Begegnungen für sich entscheiden und sich über Gold freuen.

(Anna Landgraf, gekürzte Texte)

*Die Texte wurden von der Redaktion gekürzt. Sie sind aber in der vollständigen Form im Internet zu lesen.*



Aktuelle Informationen „Rund um Lugau“  
erhalten Sie auch im Internet unter  
**www.lugau.de**

## Vereinsmitteilungen

**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



### Veranstaltungsplan

- **Dienstag, den 8. Juni, 11:00 Uhr**  
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“
- **Samstag, den 12. Juni, ab 10:30 Uhr**  
Seniorenfahrt ins Blaue
- **Dienstag, den 15. Juni, 15:00 Uhr**  
Treffen im Diakonats: Theatervorführung
- **Dienstag, den 22. Juni, 11:00 Uhr**  
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“
- **Dienstag, den 13. Juli: 11:00 Uhr**  
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“

*Ansprechpartner: Frau Bauer und Frau Voigt  
Telefon: 03 72 95 / 50 30*

### Muttertagsveranstaltung der JUH e.V. für Senioren

Zu unserer jährlichen Muttertagsveranstaltung in den Räumlichkeiten des Diakonats in Lugau konnten wir wieder viele Gäste begrüßen. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken nutzte die neue Pflegedienstleiterin der Sozialstation Lugau, Frau Ines Gerigk, die Gelegenheit, sich vorzustellen, u. a. auch mit einem Muttertagsgedicht.



Im Anschluss daran gestalteten die Kinder der JUH-Kindertagesstätte „Kinderland“ Lugau ein buntes Programm mit Liedern, Tänzen und Gedichten. Unsere Senioren waren sichtlich begeistert und außer einem großen Applaus wurde der Auftritt der kleinen Künstler auch mit Süßigkeiten belohnt. Für die musikalische Gestaltung und gute Stimmung sorgte Herr Bräunig. Im Juni treten im Rahmen unserer Seniorenveranstaltung die „Theaterkids“ auf. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Seniorenfahrt der JUH e.V.

Ziele unserer Seniorenausfahrt am 15. Mai waren diesmal der Kuhberg/Stützengrün und Sosa. Leider spielte an diesem Samstag das Wetter nicht mit, also kein „Johanniter-Wetter“ – wie wir es so schön sagen. Aber das trübte die Stimmung unserer Senioren nicht und wir fuhren gegen 10:30 Uhr mit 27 Senioren, den 2 ehrenamtlichen Betreuerinnen und 4 ehrenamtlichen Fahrern mit 4 Kleinbussen in Richtung Westergebirge.



Über Zschoken, Hartenstein und Schneeberg ging es zuerst nach Stützengrün zum Kuhberg. Eine gute Aussicht war uns leider nicht vergönnt. Dafür ließ das kulinarische Angebot im Hotel „Am Kuhberg“ keine Wünsche offen, sogar eine Mai-Bowle wurde uns als krönender Abschluss serviert. Gut gestärkt fuhren wir weiter in das „Weihnachtsland“ nach Stützengrün. Dort konnte erzgebirgische Volkskunst in einem tollen Ambiente bestaunt werden. Sogar eine „Frau Holle“ gibt es da, die es aber zum Glück nicht schneien ließ. Als auch die Kauflust gestillt war, kam der Appetit auf Kaffee und Kuchen. Im „Schützenhaus“ in Sosa angekommen, wurden wir schon zum Kaffeetrinken erwartet. Die Erdbeertorte, natürlich mit viel Schlagsahne, mundete allen. Am späten Nachmittag traten wir die Heimfahrt an und Dank unserer zuverlässigen und erfahrenen Busfahrer kamen alle wohlbehalten wieder zu Hause an.

Wir möchten Ihnen, liebe Senioren, auf diesem Wege für Ihre Treue danken und hoffen, dass wir Sie zu unseren nächsten Ausfahrten auch wieder begrüßen dürfen.

### Verkehrswacht informiert

Die Verkehrswacht führt folgende Informationsveranstaltung durch:

**Donnerstag, 24. Juni 2010, 19.00 Uhr in der  
Gaststätte „Zum Stammtisch“  
Thema: Auf Urlaubsfahrt**

## Vereinsmitteilungen



## Volksolidarität e.V.

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau  
Telefon: 037295 / 2072

### Veranstaltungsplan Juni/Juli

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

02. Juni	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
03. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag
07. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
08. Juni	14.00 Uhr	Tanz
09. Juni	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
10. Juni	13.00 Uhr	Geburtsstagsfeier des Monats und Verkehrswacht
14. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
16. Juni	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
17. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag
21. Juni	13.00 Uhr	Kegeln
22. Juni	14.00 Uhr	Tanz
23. Juni	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft

24. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag
28. Juni	13.00 Uhr	Spielnachmittag
30. Juni	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
01. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag
05. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
06. Juli	14.00 Uhr	Tanz
07. Juli	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
08. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag
12. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
14. Juli	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
15. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag
19. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
20. Juli	14.00 Uhr	Tanz
21. Juli	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
22. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag
26. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag und Kegeln
28. Juli	9.30 Uhr - 13.30 Uhr	Knappschaft
29. Juli	13.00 Uhr	Spielnachmittag

*Bitte bis 9.00 Uhr im Klub melden, wenn Mittagessen gewünscht wird. Änderungen vorbehalten. Bei Fragen bitte in der Einrichtung Telefon Nr. 2072 anrufen.  
Viel Spaß wünscht Ihnen Ihr Team der Einrichtung*

### Kleingartenverein „Grüne Aue“ e.V. Lugau-Oelsnitz

Am 27. März 2010 fand die Mitglieder- bzw. Wahlversammlung unseres Vereins statt. Die Versammlung war entsprechend der Satzung beschlussfähig. Der Vorsitzende, Herr Engelmann, begrüßte die anwesenden Mitglieder und bat um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Martha Ebisch und Dieter Flegel. Im Rechenschaftsbericht des Vorstandes hielt Herr Engelmann, der nach 30 Jahren als Vorsitzender des Vereins aus Altersgründen ausscheidet, einen kleinen Rückblick über die Entwicklung des Vereins. Er konnte feststellen, dass viele Mitglieder des Vereins mit anpackten und vieles erreicht wurde. Nach diesem Rückblick dankte der Vorsitzende allen Mitgliedern, die den Vorstand in den vergangenen Jahren aktiv unterstützt haben. Es gilt nun, das Geschäft des Vereins weiter aufzubauen. In den weiteren Ausführungen ging der Vorsitzende auf die Neuwahl des Vorstandes ein, da die Schriftführerin und die Hauptkassiererin ebenfalls aus ihren Funktionen ausscheiden. Schwerpunkt für das Jahr 2010 wurden in den weiteren Ausführungen angesprochen u. a.:

- Erhaltung der Gemeinnützigkeit
- Einhaltung des BKG. Es bildet mit der Satzung und Ordnung des Vereins die Arbeitsgrundlage für uns.
- An der Brauchwasserleitung sind weitere Instandhaltungsmaßnahmen ange-

setzt und in der Zwischenzeit auch realisiert.

- Vom 31.07 bis 01.08.2010 wird der Verein wieder ein Gartenfest organisieren. Dazu sind natürlich auch die Einwohner der Umgebung als Gäste eingeladen.
- Ein weiterer Höhepunkt wird für den Verein die Beteiligung an der „Kleingartenmeile“ zum „Tag der Sachsen“ werden. Dazu bereitet sich der Verein mit einer Ausstellung zur Arbeit mit „Tafelgärten“ vor.
- Das Landratsamt erteilte auf der Grundlage unserer Berichterstattung die Gemeinnützigkeit bis 2015 für den Verein.
- Ab Monat Mai 2010 wird es wieder „Tafelgärten“ im Verein geben.
- Wir haben im Verein nicht nur „Tafelgärten“. Für Interessenten stehen auch freie Gärten zur Verfügung. Eine Nachfrage im Verein lohnt sich immer.
- Herr Engelmann und Frau Roscher werden für ihre Wahlfunktionen nicht mehr kandidieren, erklärten sich aber bereit zur Unterstützung als Mitglied im Vorstand noch mitzuarbeiten.
- Der Mitgliederversammlung liegen zwei Anträge zur Beschlussfassung vor:
- Änderung des § 9 Punkt 5 und Antrag zur Abmahnung eines Vereinsmitgliedes mit einer Bewährungsfrist von 6 Monaten, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Zustimmung der Mitglieder erfolgte einstimmig.

Im weiterem Verlauf der Mitgliederversammlung folgten die Finanzberichte. Die Revisionskommission führte dazu eine Kontrolle durch und konnte eine ordnungs-

gemäße Führung der Finanzen bestätigen und schlug der Mitgliederversammlung eine Entlastung des Vorstandes vor. Die Mitgliederversammlung stimmte dem Antrag zur Entlastung einstimmig zu. Die Mitgliederversammlung verabschiedete den Vorsitzenden Herrn Engelmann, die Schriftführerin Frau Roscher und die Hauptkassiererin Frau Friedrich aus ihren Funktionen. Ausgezeichnet wurden außerdem:

■ **40 Jahre Mitglied im Verein  
Jürgen Bochmann**

■ **30 Jahre Mitglied im Verein  
Jürgen Günther und  
Günter Engelmann**

■ **Für aktive Arbeit im Verein wurden geehrt: Günter Engelmann und Jürgen Baumert**

Die Mitglieder wählten im Anschluss die Wahlkommission, die ihre Arbeit auf der Grundlage unserer Satzung und des BGB aufnahm. Die Kandidaten für den Vorstand und die Revisionskommission wurden noch einmal vorgestellt. Als neuer Vorsitzender wurde Matthias Sonntag, als Schriftführerin Kerstin Franke und als Hauptkassiererin / Kassenwart Sindy Reinhold gewählt. Das Schlusswort hielt der neu gewählte Vorsitzende Matthias Sonntag. Er bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für das ausgesprochene Vertrauen und bittet für seine Arbeit um die Unterstützung aller Mitglieder des Vereins und der Vorstandsmitglieder. Er wünschte den Vereinsmitgliedern ein „FRISCH GRÜN“ ein erfolgreiches Gartenjahr.

*Der Vorstand*



## Wissenswertes

### Saisoneröffnung Freibad Lugau

Die Saisoneröffnung des Freibades ist in diesem Jahr am 15. Mai erfolgt. Alle Vorbereitungen wurden in der Anlage trotz des Spätstartes durch den langen Winter und niedriger Temperaturen zügig vorangetrieben. Die Becken wurden gereinigt und die großzügigen Grünanlagen in Form gebracht. Alle Spielgeräte, die Rutsche und der Volleyballplatz warten auf aktive Badegäste. Am 31. Juli findet auch wieder die beliebte „Kopf-Weitsprung-Meisterschaft“ mit Neptunfest, Schnuppertauchen, Hüpfburg und Bastelstraße statt. Für die Besten gibt es wieder Pokale und Sachpreise zu gewinnen. Für die Meisterschaft werden ab sofort Anmeldungen vom Bademeister (Am Stadtbad 7 in Lugau, Tel. 037295/6156) entgegengenommen.



**Unverändert bleiben die Öffnungszeiten und die Eintrittspreise.** Im Mai und September ist das Freibad von 11–18 Uhr, Juni, Juli und August von 10 -20 Uhr geöffnet. Bei Bedarf werden die Öffnungszeiten verlängert.

### Israelabend im Pfarrhaus Niederwürschnitz, 11. Juni um 19.30 Uhr

Vom 20. Februar bis 6. März diesen Jahres reisten 4 Männer der Kirchgemeinden Lugau und Niederwürschnitz nach Israel. Sie gehörten zu einer Gruppe von Sachsen, die sich für eine Handwerkerreise in das Heilige Land gemeldet hatten. Auf dem Programm standen freiwillige Arbeitsprojekte in Haifa, Sderot und Jerusalem. Mike Wetzel, André Krohn, Roland Eberlein und



Thomas Dietz gehörten zusammen mit Roswitha Tauscher und Gitta Leistner aus Zschorlau zur Gruppe in Jerusalem. Die zu bewältigende Aufgabe war die Renovierung von Wohnungen von Holocaust-Überlebenden im bewohnten Zustand. Von den herzerfrischenden Begegnungen mit den Bewohnern der verschiedenen Wohnungen, zwei alten Frauen und einem alten Mann, sowie von Israel im allgemeinen, soll am Freitag, dem 11. Juni im Pfarrhaus in Niederwürschnitz berichtet werden. Dazu gibt es jede Menge Fotos, untermalt mit Musik von Vesna Bühler. Die Künstlerin lebt seit 15 Jahren mit ihrem Mann, dem Leiter der Christlichen Botschaft in Jerusalem, und ihren Kindern in Israel.

### Kultur- und Freizeitzentrum

#### Deutschland ist im Fußball- fieber – ihr auch?

Wie wär's mit einem selbstgestalteten  
T-Shirt oder einer Tontopffußballfigur?



#### Angebote für die Sommerferien 2010

##### 1. Thematische Veranstaltungen

- Piratenfest am 28.06. von 09.30 bis 12.30 Uhr (3,50 Euro, incl. Mittagessen) (verschiedene Wettstreite z.B. Seemannsknoten binden, Kanonenkugelwerfen, ...)
- Denksportolympiade am 06.07. von 09.30 bis 12.30 Uhr (3,50 Euro, incl.

Mittagessen) (lustige Spiele, die Köpfchen erfordern)

- Märchenhafte Familienwanderung durch den Steegenwald am 10.07. von 10.00 bis 14.00 Uhr (3,50 Euro; incl. Roster und Tee), (Wettspiele entlang der einzelnen Märchenstationen, Märchenrätsel und -puzzle, usw.). Anmeldung unbedingt erforderlich!
- Kinderspielstadt am 15.07. von 09.30 bis 12.30 Uhr (3,50 Euro, incl. Mittagessen) (lustiges Treiben an den einzelnen Stationen –Bäckerei, Töpferei, Beauty-Salon, Fotograf, Feuerwehr, ...)
- Geländespiel am 20.07. von 09.30 bis 13.00 Uhr im Steegenwald (2,00 Euro)
- Rund um's Fahrrad am 29.07. von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

##### 2. Workshops

- **Laubsägearbeiten** (Türschilder, Comic-Figuren, ... aussägen und bemalen)

- **Filzen** (verschiedene Techniken, 2 mal 2 Stunden, 2,00 Euro + Materialkosten)
- **Gestalten von T-Shirts oder Tontopffiguren** zur Fussball WM
- **Schnupperkurs** Schnitzen
- **Papierfalten** mit verschiedenen Papieren
- **Tischdekorationen**
- **Gestalten von Keilrahmen**
- **Karten** in 3-D-Technik zu allen Anlässen

Alle thematischen Veranstaltungen und Workshops finden nach terminlicher Absprache statt. Eure Anmeldungen richtet bitte an das **Kultur- und Freizeitzentrum Lugau**, Fabrikgäßchen 8, (Tel.: 037295 / 2486), oder schickt eine E-Mail an [info@freizeitzentrum-lugau.de](mailto:info@freizeitzentrum-lugau.de). Weitere Informationen findet ihr unter [www.freizeitzentrum-lugau.de](http://www.freizeitzentrum-lugau.de).

*Viel Spaß in den Sommerferien wünscht das Team vom Kultur- und Freizeitzentrum.*

## Wissenswertes

### Trabitreffen in Niederdorf

Zum nunmehr 5. Mal veranstaltet das Trabi Team Neukirchen e.V. vom 18.-20.06.10 das Trabant- und Ostmobiltreffen in Niederdorf bei Stollberg/Erzg. Wie immer ist für Spaß und Gute Laune gesorgt.

Es wird am Samstag eine Kinderecke geben, in der die Kleinen mit Spiel und Spaß

voll auf ihre Kosten kommen. Auch für die Großen gibt es jede Menge zu erleben: tolle Fahrzeuge aus DDR-Zeiten, Benzingespräche, Leckeres vom Grill, Frisch Gezapftes, und am Abend heizt der DJ am Freitag wie auch am Samstag mächtig ein. Zudem erwartet unsere Gäste wie auch in den vergangenen Jahren eine Ausfahrt rund um Stollberg, Spiele für Jung und Alt, Kaffee und Kuchen am Nachmittag und am Samstagabend eine heiße Show im Festzelt. Für Tagesbesucher ist der Eintritt frei.



### Das Bergbaumuseum Oelsnitz informiert ...

#### „Musik im Turm“ mit den „StrawBerries“

Am 19. Juni 2010 ab 20 Uhr sind zur Veranstaltungsreihe „Musik im Turm“ die „Strawberries“, eine Beatles Revival Band aus Sachsen, zu Gast. Sie entführen ihre Zuhörer in eine nostalgische Zeitreise, als noch Pilzköpfe, Minirock und Häkelbikini modern waren. Die Strawberries sind Lothar Becker, Kai-Uwe Wittern, Karsten Steinert und Sebastian Meichsner. Sie spielen Beatles - Songs der frühen Jahre, Flower-Power und eigene Stücke im Sixties-Sound. Sie wurden anlässlich ihrer von den „Prinzen“ Tobias Künzel und Wolfgang Lenk produzierten CD „Was glaubst du wer du bist“ schon bald als Westsachsens Antwort auf die Beatles gehandelt.

Tatsächlich gelingt es ihnen hervorragend, die Atmosphäre der Twist and Shout-Ära in ihren Konzerten zu reproduzieren. Neben Fernseh-Auftritten in ARD, ZDF und MDR waren die Strawberries

mit Tony Sheridan, Christie, Spencer Davies Group, Münchener Freiheit, Puhdys und vielen anderen auf der Bühne und spielten beispielsweise zum Estrel - Beatles - Festival in Essen oder zum Winter - Tollwood in München.

„Musik im Turm“, wird in unregelmäßigen Abständen im Bergbaumuseum Oelsnitz auf der „Hängebank“ im Förderturm angeboten. Eine einzigartige Kulisse gibt dabei die Industriearchitektur des Bergbaumuseums Oelsnitz mit ihrer Stein-Stahl-Holz-Konstruktion ab. Ab sofort können im Vorverkauf an der Museumskasse oder auf dem Postweg Karten erworben werden. Interessenten sollten sich beeilen, denn auf Grund des besonderen Veranstaltungsraumes sind nur begrenzte Plätze vorhanden. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung erhalten Sie im Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge. Für Bewirtung mit Speisen und Getränken ist gesorgt.

#### „Tag des Bergmanns“ - das Familienfest unterm Turm -

Am 4. Juli 2010 lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgebirge gemeinsam mit ehemaligen Bergleuten des Fördervereins des Museums ab 10 Uhr zum großen „Tag des Bergmanns“ ein. Seit vielen Jahren ist es im Museum Tradition, am ersten Juli-Wochenende mit einem großen Familienfest an die einst bedeutendste Berufszunft der Region zu erinnern.

Eröffnet wird das Fest um 10 Uhr durch den Museumsleiter Jan Färber und dem Vereinsvorsitzenden des Fördervereins des Bergbaumuseums. Anschließend findet im Festzelt ein Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung statt. Der gleichzeitig veranstaltete Bergmanns-Stammtisch bietet Gelegenheit, zu Bergbaukultur, bergmännischem Brauchtum und zum 20-jährigen Bestehen des Fördervereins des Museums ins Gespräch zu kommen. Das diesjährige Jubiläum des Vereins ist Anlass für den thematischen Mittelpunkt des Stammtisches „Ehrenamtliches Engagement für die Traditionen und die Geschich-

te unserer Region“. Kleine und große Besucher können am Tag des Bergmanns eine ganze Menge erleben: Auf dem Außengelände des Museums präsentieren sich verschiedene Händler und Handwerker der Region, wie der „Holzwurm“ aus Einsiedel oder die Teddybären-Werkstatt. Besucher können beim Klöppeln, Schnitzen oder beim Anfertigen von Skulpturen aus Holz über die Schultern der Handwerker und Künstler schauen. Ebenso stellen sich verschiedene Vereine vor, darunter der Numismatische Verein und der Förderverein des Bergbaumuseums. Außerdem bietet eine Wissensstraße Gelegenheit, die eigenen bergmännischen Kenntnisse zu testen und aufzufrischen. Darüber hinaus wird sich der Kartsport mit einigen Fahrzeugen vorstellen. Für die jungen Besucher des Bergmannstages ist ein attraktives und vielseitiges Mitmach-Angebot vorbereitet. Für Kinder wird im Schaubergwerk um 11 und 13 Uhr eine Führungen im Dunkeln angeboten: Nur ausgerüstet mit einer Kopflampe geht es dabei auf die Suche nach einem Schatz in der Museumsgrube.

Das Kultur- und Freizeitzentrum aus Lugau hält verschiedene Bastelmöglichkeiten bereit und bietet Kinderschminken an. Draußen im Freien wartet ein kleiner Rum-

melplatz mit Kettenkarussell, Entenangeln, Ballwerfen und Schießwagen mit verschiedenen Möglichkeiten, sich auszuprobieren und gemeinsam Spaß zu haben. Die Hüpfburg wird freilich auch nicht fehlen.

Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames musikalisches Programm wird durch das Bergmusikorps „Glück Auf“ Oelsnitz/ Erzgebirge e.V., den Musikverein Meinersdorf e.V. „Meinersdorfer Musikanten“, den Männergesangsverein „Sachsentreue“ aus Niederwürschnitz, den Polizeichor Karlsruhe 1920 e.V. sowie dem Tanz Ensemble Chemnitz e.V. geboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt - neben verschiedenen Imbiss-Angeboten und dem Getränke-Ausschank im Festzelt mit Biergarten wird auch Kaffee und Kuchen bereit gehalten. Tradition und Brauchtum werden im Stollberger Land noch immer groß geschrieben. Bergparaden, viele Schnitz- und Klöppelvereine, Museen und Traditionsvereine prägen den Charakter der Region. Und auch der große „Tag des Bergmanns“ im Bergbaumuseum Oelsnitz trägt dazu bei, Bergbaukultur und Brauchtum heute lebendig zu halten - das können die Besucher am 4. Juli im Bergbaumuseum Oelsnitz bei freiem Eintritt auf das Außengelände erleben.

## Wissenswertes

### Langeweile muss nicht sein:

#### Sommerferien im Bergbaumuseum Oelsnitz

Ab 28. Juni lädt das Bergbaumuseum Oelsnitz an jedem Ferien-Mittwoch zum Ferienprogramm für die ganze Familie ein. Zwischen 10 und 15 Uhr wird Erlebnisreiches vom Theaterstück über Basteln bis hin zum Zaubern angeboten. Darüber hinaus kann die ganze Familie in den Ferien nicht nur mittwochs, sondern täglich außer montags das ehemalige Steinkohlenwerk Oelsnitz bei einer Führung hautnah erleben und erfahren, warum die Steinkohle auch das „Schwarze Gold“ des Erzgebirges genannt wird. Start der Führung ist jeweils 10, 12, 14 oder 16 Uhr. Nach der Befahrung des Förderturms mit einmaligem Panoramablick geht es hinab in die Welt der Bergleute. Abschließend erleben die Besucher die größte noch funktionsfähige Dampfmaschine Sachsens in Aktion.

#### Das Ferienprogramm am Ferienmittwoch → → →

#### Mittwoch, 30. Juni, 10 und 12 Uhr: Theater: „Die kleine Seejungfrau“

Die Theaterkids aus Lugau bieten mit dem Theaterstück „Die kleine Seejungfrau“ ein einstündiges Märchenspiel für Kinder, welches sie selbst entwickelt haben: Angefangen vom Drehbuch über die Regie und Darstellung bis hin zur Dekoration.

#### Mittwoch, 7. Juli, ab 10 Uhr: Spielen und Basteln

Das Motto des Kultur- und Freizeitzentrums Lugau lautet „Sommerzauber mit Blumen und Blüten“. Neben Kinderschminken und Bemalen von tollen Gipsfiguren ist Fantasie beim Basteln gefragt. So sollen kleine Vasen mit Holz, Bast, Filz und anderen Materialien entstehen. Ebenfalls können kleine Gestecke und Fensterdekoration kreiert werden. Nach dem Basteln darf auch gespielt werden.

#### Mittwoch, 14. Juli, 10 – 15 Uhr: Kreativ sein mit Speckstein

Die Kinder erhalten Anleitung, Hilfestellung und können ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Gustel Glücksstein zeigt wie's gemacht wird ... den Rest schaffen die Kinder ganz bestimmt. Dazu erhalten sie noch einige Hinweise wie sie ohne viel teures Werkzeug Zuhause alles nachmachen

können und wo sie Speckstein zu kaufen bekommen.

#### Mittwoch, 21. Juli, 10 Uhr: Zaubern mit Zauberer Felix

Zauberer Felix lädt ein zu seiner Zaubershow. Dabei wird das Publikum auf „Eine Zauberverhafte Weltreise“ mitgenommen.

#### Mittwoch, 28. Juli: Kinotag

- 09.30 Uhr: „Kleine Ente ganz groß“ mit anschließendem Kreativangebot (Kitaaalter)
- 10:30 Uhr: Wahlkino aus 3 Angeboten (Grundschulalter)
- SOS, Petter ohne Netz
  - Kim und die Wölfe
  - Kletter Ida

#### Mittwoch, 4. August, 10:30 Uhr:

#### Theater: „Schneewittchen“

Ins Museum kommen die Theaterkids aus Lugau in den Ferien das 2. Mal aber diesmal stellen sie das Theaterstück „Schneewittchen“ vor.

*Neben dem Museumseintritt wird je nach Angebot ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Das Ferienprogramm findet bei jedem Wetter statt.*

**Kontakt und nähere Informationen:** Bergbaumuseum Oelsnitz/ Erzgeb. • Tel.: 037298/9394-0  
E-Mail: info@bergbaumuseum-oelsnitz.de • Internet: www.bergbaumuseum-oelsnitz.de

Stadthalle Oelsnitz / Erzgeb. meldet ...

## Numismatischer Verein Stollberg e.V.

### Schauprägung auf historischer Handspindelpresse

- **12. und 13. Juni:**  
anlässlich der 500-Jahr-Feier von Hohenstein mit Ausgabe von Gedenkmedaillen zum aktuellen Anlass in Aluminium, Kupfer, Zinn und Feinsilber im Durchmesser 30 mm in der Volksbank / Raiffeisenbank.
- **4. Juli:**  
Bergbaumuseum Oelsnitz anlässlich des „Tages des Bergmannes“ in Aluminium, Kupfer, Zinn und Feinsilber im Durchmesser 25 mm.  
Zusätzlich wird auch hier wieder Gelegenheit sein, sich mit der Forschungsarbeit des Vereins „Erfassung der Medaillen und Abzeichen aus Städten und Gemeinden des Landkreises Stollberg“ bekannt zu machen.

*Außerdem werden Restbestände älterer Prägungen des Vereins, vor allem mit heimatkundlichen und Bergbaumotiven, angeboten.*

## 9. Oelsnitzer KabarettTage

Datum: 04.06.2010 • Beginn: 19:00 Uhr

Es spielen für Sie in der Bar: Kabarett Notenkopf & Die Hengstmannbrüder mit ihren Programmen. Im Füllort werden Sie vom Kabarett Die Weibsbilder & Crazy Doctors unterhalten.

Die Große Kabarettgala mit allen beteiligten Gruppen und Verleihung des Kabarettpreises „Oelsnitzer Barhockers“, findet wie immer am Samstag den 05. Juni 2010 im großen Saal der Stadthalle statt. Kartenvorbestellungen werden telefonisch in der Stadthalle Oelsnitz, Telefon: 037298-12435 entgegengenommen. Die Freitagveranstaltungen und der Sonntagsbrunch sind bereits ausverkauft.

## „Kleine Stars - ganz Groß“

26. Juni 2010, von 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

Das besondere Kinderfest im Park hinter der Stadthalle „Kleine Stars - ganz Groß“



## Termine und Informationen

### Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Dienstag, 1. Juni, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 2. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Chudoba, Tel. (0151) 17219917
Mittwoch, 2. Juni, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 3. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Donnerstag, 3. Juni, 19:00 Uhr, bis Freitag, 4. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Freitag, 4. Juni, 14:00 Uhr, bis Samstag, 5. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Samstag, 5. Juni, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 6. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis Dr. Barth, Tel. 2619
Sonntag, 6. Juni, 7:00 Uhr, bis Montag, 7. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Hallfarth, Tel. (0173) 7142099
Montag, 7. Juni, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 8. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Dedek, Tel. (0152) 02979284
Dienstag, 8. Juni, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 9. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Dr. G. Willkomm, Tel. 2796
Mittwoch, 9. Juni, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 10. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092
Donnerstag, 10. Juni, 7:00 Uhr, bis Freitag, 11. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Röth, Tel. (0173) 6516255
Freitag, 11. Juni, 14:00 Uhr, bis Samstag, 12. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis DM G. Weber, Tel. 3169
Samstag, 12. Juni, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 13. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Drummer, Tel. (0175) 2411455
Sonntag, 13. Juni, 7:00 Uhr, bis Montag, 14. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Usath, Tel. (0171) 5084385
Montag, 14. Juni, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 15. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Dr. Tränkner, Tel. (037298) 12496
Dienstag, 15. Juni, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 16. Juni 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Wülfrath, Tel. (0162) 1635519
Mittwoch, 16. Juni, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 17. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Zießler, Tel. (0171) 7008695
Donnerstag, 17. Juni, 19:00 Uhr, bis Freitag, 18. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Krischker, Tel. (037298) 14492
Freitag, 18. Juni, 14:00 Uhr, bis Samstag, 19. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Hamsch, Tel. (0170) 7502060
Samstag, 19. Juni, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 20. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM Rummel, Tel. (0176) 64803092 Tel. 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr (037298) 2483
Sonntag, 20. Juni, 7:00 Uhr, bis Montag, 21. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis DM Förster, Tel. (0176) 21974939
Montag, 21. Juni, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 22. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Dienstag, 22. Juni, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 23. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Dr. Wuttke, Tel. (0171) 2811100
Mittwoch, 23. Juni, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 24. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Sternkopf, Tel. (0171) 3735106
Donnerstag, 24. Juni, 19:00 Uhr, bis Freitag, 25. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Freitag, 25. Juni, 14:00 Uhr, bis Samstag, 26. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau Dr. Wendrock-Shiga, Tel. (0173) 8123261
Samstag, 26. Juni, 7:00 Uhr, bis Sonntag, 27. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis Dr. Diener, Tel. (0171) 7492347
Sonntag, 27. Juni, 7:00 Uhr, bis Montag, 28. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Mittenzwei, Tel. (0152) 07557620
Montag, 28. Juni, 19:00 Uhr, bis Dienstag, 29. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Frau DM M. Böhme, Tel. 2289
Dienstag, 29. Juni, 19:00 Uhr, bis Mittwoch, 30. Juni, 7:00 Uhr: . . . . .	Praxis DM G. Weber, Tel. 3169
Mittwoch, 30. Juni, 14:00 Uhr, bis Donnerstag, 1. Juli, 7:00 Uhr: . . . . .	Herr Dr. Tränkner, Tel. (037298) 12496

### Praxisurlaub: Arztpraxis DM M. Böhme: 7. - 25. Juni 2010

Während der Öffnungszeiten steht Ihnen eine Schwester zur Verfügung (außer am 18. Juni 2010). Vertretung: Frau Dr. Wuttke, Niederwürschnitz, Hohensteiner Straße 10, Tel.: 037296/549788

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

5. / 6. Juni: . . . . .	ZA U. Straube, Stollberger Str. 20, Lugau, Tel. 41449
12. / 13. Juni: . . . . .	Dipl.- Stom. H. Vettermann, Mittlerer Anger 5, Neuwürschnitz, Tel. (037296) 3045
19. / 20. Juni: . . . . .	Dipl.-Stom. H. Fleischer, A.-Bebel-Str. 38, Niederwürschnitz, Tel. (037296) 6295
26. / 27. Juni: . . . . .	Dr. med.dent. U. Knabe, Rossmarkt 12, 09366 Stollberg, Tel. (037296) 3886
3. / 4. Juli: . . . . .	Dipl.-Stom. G. Apostel, Dorfstraße 113a, Erlbach-Kirchberg, Tel. 3133
10. / 11. Juli: . . . . .	Dr. med. U. Pierer, Hauptstraße 41, Hohndorf, Tel. (037298) 2577
17. / 18. Juli: . . . . .	Dr. med. N. Schramm, A.-Funk-Schacht-Str. 1c, Tel. (037298) 2547

**Dienstzeiten: jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr**

**Termine und Informationen**

**Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)**

28. Mai, 18:00 Uhr, bis 4. Juni, 6:00 Uhr: .....	DVM Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere: TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel.: (03721) 268277
4. Juni, 18:00 Uhr, bis 11. Juni, 6:00 Uhr: .....	Dr. Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel.: 037296/17171 o. (0172) 3735443 und nur Kleintiere: TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050
11. Juni, 18:00 Uhr, bis 18. Juni, 6:00 Uhr: .....	TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen – Adorf, Tel.: (03721) 887567 o. (0171) 6842633 und nur Kleintiere: Dr. Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
18. Juni, 18:00 Uhr, bis 25. Juni, 6:00 Uhr: .....	Dr. Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg – Mitteldorf, Tel.: (037296) 3487 o. (0172) 4582382 und nur Kleintiere: Dr. Böhmer, W.-Rathenau- Str. 26, Oelsnitz, (037298) 16413
25. Juni, 18:00 Uhr, bis 2. Juli, 6:00 Uhr: .....	DVM Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere: TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel.: (03721) 268277
2. Juli, 18:00 Uhr, bis 9. Juli, 6:00 Uhr: .....	Dr. Richter, Schneeberger Str. 49, Stollberg – Mitteldorf, Tel.: (037296) 3487 o. (0172) 4582382
9. Juli, 18:00 Uhr, bis 16. Juli, 6:00 Uhr: .....	DVM Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere: Dr. Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
16. Juli, 18:00 Uhr, bis 23. Juli, 6:00 Uhr: .....	TA Schauer, Hauptstr. 117, Neukirchen – Adorf, Tel.: (03721) 887567 o. (0171) 6842633

**Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)**

Die Telefonnummern des **zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes** erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, **Tel. (03733) 19222**.

**Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)**

Dienstbereitschaft 24 Stunden: .....	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende: .....	Samstag: 12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr
31. Mai – 7. Juni: .....	Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Staße 7, Tel. 5070
7. Juni – 14. Juni: .....	Neue Apotheke Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406
14. Juni – 21. Juni: .....	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492
21. Juni – 28. Juni: .....	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
28. Juni – 5. Juli: .....	Apotheke am Rathaus Thalheim, Hauptstraße 12, Tel. (03721) 84394
5. Juli – 12. Juli: .....	Park-Apotheke Lugau, Chemnitzer Straße 1, Tel. 41626
12. Juli – 19. Juli: .....	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
Kurzdienst: .....	Montag bis Freitag: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Wochenende: .....	Samstag: 12:00 Uhr bis 20:00 Uhr Sonn- und Feiertag: 9:00 Uhr bis 20:00 Uhr
24. Mai – 31. Mai: .....	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
7. Juni – 14. Juni: .....	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
28. Juni – 5. Juli: .....	Linden-Apotheke Hohndorf, Neue Straße 18, Tel. (037204) 5214
5. Juli – 12. Juli: .....	Löwen-Apotheke Stollberg, Schloßberg 2, Tel. (037296) 3492

**Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?**

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: - von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: - „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de). Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr.  
Rufnummer im Notfall: 112.**

## Historisches

### Vor 100 Jahren: Naturheilverein weht Anlagen ein

Die heutige Kleingartenanlage „Am Stadtbad“ geht auf den Lugauer Naturheilverein zurück. 1889 wurde der Verein gegründet.

Die Naturheilvereine und die Naturheilmovement waren Teil der Lebensreformbewegung, Die Bewegung zurück zur Natur und zu einer natürlichen Lebensweise war eine Reaktion auf die Industrialisierung der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. In einer Zeit mit vielen Krankheiten, mangelnder Hygiene, ungesunden Wohnbedingungen und einer krankmachenden Arbeitswelt hatte die Betonung einer gesunden Lebensweise auch deutliche sozialreformerische Ansätze. Zu einer naturgemäßen Lebensführung gehörten die Bewegung an der frischen Luft („Freikörperkultur“), so genannte Lichtbäder („Sonnenheilstation“) und die Bewegung im Wasser (Kneipp-Bäder). Auch die Reformhäuser entstanden in diesem Umfeld. Die Lebensreformbewegung hatte neben praktisch-gesundheitlichen Grundsätzen und Zielen auch ideologische Ausprägungen. Es gab Erlösungslehren und Verbindungen z.B. zur Theosophie.

Der Lugauer Naturheilverein eröffnete 1897 im Hintergebäude des Wohnhauses Querstraße 9 eine „Badeanstalt“. 1910 legte der Verein am Rande des Steegenwaldes ein Naturbad mit Parkanlagen und einem Kinderspielfeld an. Das war der Ursprung des heutigen Lugauer Stadtbades.

Mit einer Anzeige in der „Lugauer Zeitung“ lud der Naturheilverein zur Einweihung der Bad- und Parkanlagen ein.



Kurz danach erschien in der Zeitung ein ausführlicher Bericht über die Veranstaltung.

„Gestern nachmittag fand die Einweihung des vom Naturheilverein Lugau (j.P.) neuerbauten Licht-, Luft- und Sonnenbades mit den herrlichen, in gesunder Waldgegend befindlichen Parkanlagen, statt. Dieselbe wurde durch einige, von der hiesigen Bergkapelle gespielten Konzertnummern eröffnet, worauf der Vorsitzende des Vereins, Herr Lange, das anwesende Publikum herzlich willkommen hieß. Sodann ergriff Herr Oskar Endler-Mittweida das Wort zur Weiherede, in der er in längeren Ausführungen über den Wert und Nutzen der Licht-, Luft- und Sonnenbäder sprach. Gerade in hiesiger Gegend, wo in den Bergwerken und Fabriken die Arbeitenden schlechter Luft ausgesetzt seien, wäre die Benutzung der obengenannten Bäder sehr zu empfehlen. Wie die Menschen im heißen Klima heute noch unbekleidet gehen, sei es auch für die in gemäßigter Zone wohnenden gesund, ihren Körper öfters unbekleidet der Luft und dem Sonnenlichte auszusetzen. Die besten Heilfaktoren seien Wasser, Luft, Licht und Bewegung, deshalb würde jetzt der Ruf immer stärker: Zurück zur Natur! Bezüglich der Abhärtung wies Redner hin auf die im Altertum stattgefundenen griechische Gymnastik und die Olympischen Spiele, die mit unbekleidetem Körper ausgeführt wurden. Ferner wies Redner darauf hin, daß in Mittweida Lehrer und Kinder das Luftbad zusammen genossen, ohne dass die Autorität darunter leide. In den Naturheilstationen, von Aerzten empfohlen, bewegten sich die Patienten in den Luft-

bädern unbekleidet, das auf den Körper von stärkendem Einfluß sei. Ein Autor sagte: Wasser tut's freilich, höher noch stehet die Luft, am höchsten das Licht! Mit dem Wunsche, daß das hier in den herrlichen Parkanlagen errichtete Luft- und Lichtbad zur Erholung, Abhärtung und Erhaltung der Volksgesundheit fleißig benutzt werden möge, schließt der Redner seine interessanten Ausführungen, die mit reichem Beifall aufgenommen wurden. Bezüglich des weiteren Arrangements der Feier sei erwähnt, daß außer dem Instrumentalkonzert auch einige Männerchöre seitens der Sängervereinigung des Vereins vorgetragen wurden, die recht angenehme Abwechslung boten. Die Feier selbst gestaltete sich zu einem wahren Volksfest. Für Bewirtung der Besucher war reichlich gesorgt, ebenso für Bequemlichkeit derselben durch Lauben, Tafeln und Sitzplätze. Auch zur Belustigung der Kinder war Verschiedenes vorhanden, da gab es turnerische Geräte, Schaukeln, Seilbahn und Rundlauf usw. Obwohl infolge trüben Wetters der Besuch anfangs etwas beeinträchtigt, nahm doch derselbe bei Eintritt heiteren Himmels immer mehr zu, sodaß derselbe schließlich ein recht guter zu nennen war. Möchte durch die gestrige Veranstaltung und in Anbetracht der trefflichen Einrichtung das Interesse für den obigen Verein immer mehr geweckt werden!“

Die Eröffnung hatte allerdings einen Schönheitsfehler, der in dem Bericht nicht erwähnt wurde. Ein Leserbrief, der zwei Tage nach dem Bericht in der „Lugauer Zeitung“ erschien, verriet mehr.

„Der in der am Dienstag, den 28. Juni erschienenen Nr. dieser Zeitung enthaltene Bericht über die Einweihung des Licht-, Luft- und Sonnenbades beweist, daß sich der Naturheilverein Lugau durch die Errichtung dieser Anlagen die Sympathie der Einwohnerschaft von Lugau und Umgebung in hohem Maße erworben hat. So schön die Einweihungsfeier auch verlaufen ist, so wurde doch beim Anblick der noch nicht mit Wasser gefüllten Teichanlage (Naturbad) unwillkürlich der Wunsch laut, daß die Füllung derselben noch in nächster Zeit geschehe, und dadurch dem Wunsche vieler, sowie der Hebung des Gesundheitsstandes aller Einwohner unsrer Gemeinde Rechnung getragen werden mag. ...

Die Beschlüsse der Gemeinderäte aus den Nachbarorten Gersdorf und Oelsnitz, sowie auch vieler anderer Ortschaften unseres Vaterlandes, haben durch die Bewilligung großer Summen zur Erbauung von Licht-, Luft und Sonnen-, sowie auch Wasserbäder bewiesen, daß diese sich ihrer hohen Aufgabe wohl bewusst sind. Diese Zeilen sollen den Zweck haben, den wohlwollenden Gemeinderat von Lugau und die edelgedenkenden Einwohner in unsrer Gemeinde zu veranlassen, sich der Bade- und Parkanlagen des Naturheilvereins warm anzunehmen und fördern zu helfen, damit dieselben das ihnen zugedachte Ziel (Hebung des Volksgesundheitsstandes) zum Wohle der gesamten Einwohnerschaft und der Gemeinde erfüllen zu können.“



Wie die Ansichtskarte zeigt, wurde der Teich doch noch gefüllt. Heute hat das Naturbad einen modernen Nachfolger. Frische Luft und Sonnenlicht allein wären 100 Jahre nach der Eröffnung kein Anziehungspunkt mehr.



Kultur

poetische  
notizen

**Aufgestiegen**

Ja gut, die Fans war'n außer Rand und Band  
sie haben laut gegrölt und falsch gesungen  
und sind uns auf das Autodach gesprungen  
doch hatten sie dafür auch allen Grund:  
Das Tor der Tore war grandios geschossen  
jedwede Niederlage ausgeschlossen  
der Platz ein Hexenkessel, heiß und bunt.

Was mussten wir auch grad zu dieser Zeit  
durch diese Stadt an dieser Stelle fahren  
wo anderswo doch auch noch Straßen waren  
weitab vom Schuss und so geseh'n auch schön  
für Leute, die von Fußball nichts verstehn.

Helga Zehrfeld

**BUCH-TIPP**

**Anonyma**

**Eine Frau in Berlin**

Eine namenlose Frau erzählt von den letzten Tagen des Krieges im Frühjahr 1945 und dem Einmarsch der Roten Armee in Berlin: Schonungslos offen und mit einem feinsinniger Gespür für diese beispiellose Zeit berichtet die vielleicht 30-Jährige von Hunger, Ekel, Gewalt und Angst. Drei Schulhefte sind ihr geblieben, in die sie nun notiert, was ihr während des Tages und der Nacht widerfährt, und statt Selbstmitleid oder Hass wächst in der jungen Frau ein unerschütterlicher Überlebenswille heran ...

Als das Buch in den 50-er Jahren erst in den USA und dann in Deutschland erstmals erschien, rief es heftige Diskussionen hervor. Daraufhin verbot die Autorin eine Neuauflage zu ihren Lebzeiten. Erst nach ihrem Tod durfte das Buch wieder erscheinen – und auch nur anonym ohne Nennung ihres Namens. Die Verfilmung im Jahre 2008 haben ihre Aufzeichnungen einem breiterem Publikum bekannt gemacht.

Dieses Buch ist als Taschenbuch im btb-Verlag erschienen. Es kann bei "Bücherprofi" in Lugau (und in anderen Buchhandlungen) zum Preis von 9,00 Euro bestellt werden.

TAGEBUCH-AUFZEICHNUNGEN VOM  
20. APRIL BIS 22. JUNI 1945

ZU BESUCH IM



Zu den Sachzeugen des Bergbaus in den Beständen des Museums gehören einige Uniformstücke. Es sind Teile der Paradeuniform. Von der Arbeitskleidung der Bergleute dagegen ist nichts erhalten. Die Kappen ähneln einander, tragen aber den Namen der jeweiligen Bergbaugesellschaft. Zu sehen sind hier Kappen des Steinkohlenwerks „Gottes Segen“ (links) und des Lugauer Steinkohlenbau-Vereins.



## Informationen

## Sommeraktion für Blutspender des DRK



Mit ihrer Blutspende im Sommer sichern die Spender nicht nur die Versorgung der Kliniken mit den so wichtigen Blutkonserven, sondern rüsten sich automatisch gleichzeitig für Ihren Urlaub oder die Freizeitgestaltung mit einem sehr schönen Rucksack aus. Wer in der kritischen Zeit der Reise-Hochsaison, die schon fast traditionell mit einem Blutkonservenmangel einhergeht, Blut spendet, erhält vom Entnahmeteam des DRK-Blutspendedienstes in diesem Jahr als Dank seinen Rucksack. Die Aktion geht noch bis zum 31.08.10. Dieses Präsent gibt es nur beim DRK. Bitte helfen Sie mit Ihrer Blutspende und nehmen Sie an der Sommeraktion teil. Eine gute Gelegenheit dazu besteht **am Donnerstag, den 08.07.10, von 13:30-18:30 Uhr in der Mittelschule Lugau, Sallauner Str. 78.** Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de), oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.



## OPEN-AIR-KONZERT – Spanische Nacht

**Freitag, 25.6.2010, 20.00 Uhr**  
**Ascota Arena Oelsnitz**  
**(Schlechtwettervariante: Stadthalle Oelsnitz)**

Spanische Klänge in lauer Sommernacht! So könnte man das Thema unseres diesjährigen Sommeropenair-Konzerts „Spanische Nacht“ umschreiben, das Sie auf eine musikalische Reise auf die Iberische Halbinsel mitnehmen möchte. Lassen Sie sich verzauern von berühmten Melodien aus „Carmen“ und „Der Barbier von Sevilla“, von Astor Piazzolla, Manuel de Falla oder Augustin Lara. Es spielen und singen für Sie die Erzgebirgische Philharmonie Aue, Solisten des Eduard-von-Winterstein Theaters, die musikalische Leitung hat GMD Naoshi Takahashi.

Veranstaltungsplan des Theaterpädagogischen Zentrums Stollberg für das Jahr 2010 (Stand April 2010)

### 4. Stollberger Märchensommer

26. Juni 15:30 Uhr „Der Wettlauf zwischen Hase und Igel“  
 Gebr. Grimm / Nora Arnold  
 16:30 Uhr „Und jetzt nach Bremen“  
 Gebr. Grimm / Michael Ö. Arnold  
 19:00 Uhr „Aschenputtel“  
 Gebr. Grimm / Michael Ö. Arnold

Kinder- & Jugendtheater BURATTINO Stollberg  
 Veranstaltungsort: Stadthalle Stollberg am Pionierpark

## Einladung zum Bergmanns-Stammtisch

Der Vorstand des Fördervereins Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge lädt alle Vereinsmitglieder, ehemalige Bergleute und Bergbauinteressierte zum nächsten Bergmanns-Stammtisch ein.

Datum: Mittwoch, 16. Juni 2010, 17.00 Uhr  
 Treffpunkt: Gaststätte „Bergmannsstube“ am Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

*Glück auf*

*Grimmer, Vorsitzender*

## Infomobil Knappschaft

Das Infomobil der Knappschaft kommt am **11. Juni 2010** von **13:00 Uhr bis 15:00 Uhr** nach Lugau in den Paletti Park, Chemnitz-er Straße 1.

### Veranstaltungen im Bürgerbegegnungszentrum „das dürer“

A.-Dürer-Straße 85, 09366 Stollberg  
 Tel.: 037296 9323-11, Fax: 037296 9323-20  
 E-Mail: [info@dasduerer.de](mailto:info@dasduerer.de), Internet: [www.dasduerer.de](http://www.dasduerer.de)

## Auszug aus dem Programm

Treff der Hobbymaler  
 Volksmusikkreis  
 Mutti-Kind-Treff mit dem Verein groß & klein  
 Beratungsangebot der Bürgerpolizei Stollberg  
 Treff mit Pink Panther  
 Wochenendkino (Kinderfilm)  
 Wochenendkino (Erwachsenenfilm)  
 Aquarellkurs  
 Liveübertragungen der Fußballweltmeisterschaft  
 Spielenachmittag für „Junggebliebene“

**So 20.06.2010**  
**19:00 Uhr Sachsenmeyer**  
 Vorbestellung im Cafe „dürer“ (037296 9323-19)

## 20 Jahre Thümer Orchestertreff

- Festzelt auf dem Thümer Neumarkt  
 - Volkshaus PartyNights  
 - Orchestertreff Kinderparty  
 - Kirchenkonzert

**28. bis 30. Mai 2010**  
**[www.thumer-orchester.de](http://www.thumer-orchester.de)**

## Informationen

## Veranstaltungsübersicht im Raum Gersdorf

<b>05. Juni</b>	<b>Brauereifest</b>
Wann?	10.00 Uhr
Wo?	Gelände der Glückauf-Brauerei
Veranstalter?	Glückauf-Brauerei, Telefon: 037203/9100
<b>15. Juli</b>	<b>Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf</b>
	Waldenburg-Grünfelder Park-Lobsdorf (ca. 10 km)
Wann?	8.30 Uhr
Wo?	Treffpunkt: Glauchau Bahnhof – Bus nach Waldenburg
Veranstalter?	Natur- u. Heimatfreunde Gersdorf, Telefon: 037203/4252
<b>16. - 18. Juli</b>	<b>Motorrad-Grand-Prix</b>
Wo?	Sachsenring

## Traditionsgemeinschaft Ferkeltaxi e.V. Unser Programm (Auszug)

### Unsere Fahrten beginnen in Chemnitz Hbf

11. Sept. 2010	Fahrt in das Elbsandsteingebirge
08. Oktober	3-tägige Fahrt ins Schwarzatal nach Katzhütte
10. Oktober	Auf geht es zur Schwarzatalbahn und zur Oberweißbacher Bergbahn

Nähere Informationen und Reservierungen unter Telefonnummer: 0160 974 72 831 oder 03741 / 598494

## Schulungsangebote für Sächsische Waldbesitzer

Waldbesitzern ohne forstliche Ausbildung Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, das ist dem Sächsischen Waldbesitzerverband (SWBV) ein wichtiges Anliegen. Nun startet nach zweijähriger Vorbereitung eine Reihe von Schulungsangeboten. Die Schulungen, die sich freilich als ein Angebot über die staatliche Beratung und Betreuung hinaus verstehen, wurden in enger Zusammenarbeit mit regionalen Forst-Unternehmen in Sachsen entwickelt und werden auch von diesen durchgeführt. Die Bandbreite ist so vielfältig wie die Forstwirtschaft selbst (siehe nebenstehende Übersicht). In der zweiten Jahreshälfte soll das Angebot erweitert werden. Alle Referenten sind ausgewiesene Experten, die die Wünsche und Bedürfnisse der Waldbesitzer kennen. Die Seminare richten sich neben den Waldbesitzern selbst auch an deren Familienangehörige und Bewirtschafter von Wald im Freistaat und werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaats bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) gefördert. Jeder Teilnehmer muss deshalb zu den Seminaren eine Kopie des Grundbuchauszuges mitbringen, aus dem hervorgeht, dass er Eigentümer einer Waldfläche ist. Die Größe ist egal, förderfähig sind auch und gerade Eigentümer mit wenigen Quadratmetern Wald. Mitgliedern des SWBV winkt ein ermäßigter Beitrag. Interessenten erhalten gegen Zusendung eines an sie adressierten und frankierten Briefumschlages an die Geschäftsstelle des SWBV oder im Internet einen detaillierten Zeitplan mit der Übersicht über die Inhalte der Seminare.

Anmeldungen für die Schulungen können per Fax, E-Mail oder Post an den SWBV gesendet werden:

- Sächsischer Waldbesitzerverband  
Pienner Straße 10, 01737 Tharandt  
Tel.: 035203/39820, Fax: 035203/39821  
E-Mail: wbv.sachsen@gmail.com  
Internet: www.waldbesitzerverband.de

## Hohenstein-Ernstthal feiert das Jubiläum „500 Jahre Stadt Hohenstein“

Um 1510 erhielt Hohenstein das Stadtrecht durch Anna Gratiola von Schönburg verliehen. Aus diesem Anlass findet vom 6. bis 13. Juni in Hohenstein-Ernstthal eine Festwoche statt.

Der offiziellen Auftakt bildet am 6.6. ein Festgottesdienst zum Stadtjubiläum in der St.-Christophori-Kirche. Am Nachmittag startet dann am Lampertusschacht ein großer Bergaufzug mit einem Auftaktbild zur Stadtgründung mit historischen Figuren aus der Zeit um 1510. Es folgen über 500 Trachtenträger aus 25 Bergbrüderschaften und 7 Bergorchestern, welche nach dem Einmarsch auf dem Altmarkt das Abschlusszeremoniell dieses Aufzuges gestalten werden.

Die spektakuläre Parade „NUA“ des HELMNOT THEATERS am 11.6. wird ein weiterer Höhepunkt sein. Bestehend aus eindrucksvollen Stahlgefährten, sechs Meter hohen Riesenfiguren und verschiedenen Stelzenläufern bewegt sich der Zug der Gegensätze im Bereich Dresdner

Straße (ab Breite Straße), Altmarkt und Friedrich-Engels-Straße (bis Lichtensteiner Straße) und zurück.

Festwoche vom 6. - 13. Juni 2010



Am zweiten Festwochenende wird rund um den Altmarkt gefeiert. Bei dem Stadtfest „Hohensteiner Jahrmarkt“ können die Besucher in den Themenbereichen Kinder- und Familienfest am Zillplatz, Historischer Markt am Dr.-Wilhelm-Külz-Platz, Sachsenring an der Stadtpassage, Automeile in der Conrad-Clauß-Straße, Partnerschafts-

meile auf dem Altmarkt und der Karl-May-Erlebniswelt am oberen Altmarkt vielfältige Aktivitäten erleben und auch bekannte Stadtoriginale treffen.

Auf der großen Festbühne präsentieren sich von Montag bis Sonntag Gruppen, Vereine und Einrichtungen der Stadt. Am 12.6. überbringen Gruppen aus den Partnerstädten Burghausen, Hockenheim und Rheinberg musikalische Grüße. Am Abend führt die bekannte Moderatorin Heike Lechner durch eine unterhaltsame Show mit Musik, Tanz, Humor mit der Band „ROSA“, dem Stargast Frank Zander und Bodo Taubert.

Höhepunkte am Sonntag, d. 13.6., sind das Showprogramm der „10 Sopranos“ und am späten Abend eine Multivisionsshow unter dem Thema „500 Jahre Stadtgeschichte“.

Weitere Informationen unter  
[www.hohenstein-ernstthal.de/](http://www.hohenstein-ernstthal.de/)



## LANDKREIS ERZGEBIRGE/ZWICKAU

## Veranstaltungshinweise und Angebote für . . .

Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf,  
Hohndorf, Lugau

und Umgebung

erscheint mit den jeweiligen Amtsblättern

RIEDEL

Verlagssonderveröffentlichung für die Region Oelsnitz, Niederwürschnitz, Gersdorf, Hohndorf, Lugau

## OBEROELSNTZ

Festtage des Erzgebirgischen Heimatvereins  
Oberoelsnitz vom 25.06. bis 27.06. 2010

## Freitag, den 25.06.2010

19.00 Uhr Eröffnung des Festes mit Bieranstich  
Lampionumzug vom Festplatz durch Oberoelsnitz,  
im Anschluss spielen die Breitenauer Musikanten  
im Festzelt

## Sonntag, den 26.07.2010

09.30 Uhr Volleyballturnier  
14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit Blasmusik  
16.00 Uhr Modenschau  
19.00 Uhr Tanz mit den Pöhlbachmusikanten

## Sonntag, den 27.06.2010

ab 09.00 Uhr 4. Treffen der Oldtimerfreunde für Motorräder  
und PKW  
Frühschoppen im Festzelt

10.00 Uhr Abfahrt der Fahrzeuge zur Rundfahrt  
15.00 Uhr Ausklang mit dem Bergmusikcorps Oelsnitz  
gegen 18 Uhr Verlosung der Tombola

Die Versorgung und Unterhaltung wird durch den Erzgebirgischen Heimatverein Oberoelsnitz organisiert und durch Sponsoren unterstützt.



## VERANSTALTUNGSANGEBOTE FÜR NIEDERWÜRSCHNITZ

- **Pellkartoffelfete** am 29. August 2010 im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“

www.Scheibner-Reisen.de

## Aus unserem Reiseprogramm:

15.06.10 Vogtlandrundfahrt 31 €

Fahrt in das landschaftlich sehenswerte Vogtland. Mittagessen im „Hotel Waldgut“ auf dem Aschberg. Danach Weiterreise nach Bad Elster zum Kaffeetrinken.

16.06.10 Hintere Sächsische Schweiz 44 €

Fahrt nach Hinterhermsdorf in der Sächsischen Schweiz. Inklusive Mittagessen und Kremserfahrt durch die Hintere Sächsische Schweiz. Den Abschluss dieses Ausflugs bildet eine Kahnfahrt durch die Obere Schleuse und zurück.

17.06.10 Kottenheide 41 €

Fahrt in den vogtländischen Ort Kottenheide, wo zur Begrüßung sogar die Dorfglocke läutet. Nach einem Begrüßungsschnaps können Sie ausgelassen am Grillbuffet im Hotel „Haus am Ahorn“ schlemmen. Ein Alleinunterhalter wird Sie musikalisch unterhalten. Zum Abschied gibt es Kartoffelkuchen und Kaffee am Glockenturm mit Geläut.

18.06.10 „Rosarium“ Sangerhausen 28 €

Fahrt nach Sangerhausen zur größten und berühmtesten Rosenausstellung, inklusive Eintrittsgebühren.

08.07.10 Cranzahl und Oberwiesenthal 32 €

Genießen Sie eine Fahrt mit der Schmalspurbahn von Cranzahl nach Oberwiesenthal. Bei der Fahrt im Salonwagen wird Ihnen Kaffee und Kuchen gereicht. Weiter geht es in die Stadt Karlsbad, hier haben Sie Freizeit und können sich den Nachmittag selbst gestalten.



Der Zustieg ist ganz in Ihrer Nähe möglich! Bei größeren Entfernungen wird eine Transfergebühr erhoben.

Unt. Hauptstr. 27, 09376

Oelsnitz/Erzgeb., Tel.: 037298 2378

## Kommunikativ? Zielstrebig? Zuverlässig?

Wenn das Ihre Stärken sind und Sie eine berufliche Perspektive in Wohnortnähe suchen, sollten wir uns kennen lernen.

Egal, ob Einsteiger/in oder Umsteiger/in, wir sichern Ihren erfolgreichen Start bei vollen Bezügen mit einer hochqualifizierten IHK-Prüfung und einem Angestelltenvertrag. Lernen Sie uns und die Vorzüge der Allianz mit ihren erstklassigen Produkten kennen.

Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG, FD Chemnitz Frau Schilling  
Markt 3, D-09111 Chemnitz  
Tel. 01 72.3 97 20 81

Hoffentlich Allianz.

Allianz





**Zu unserem Leistungsumfang gehören:**

- Dacharbeiten im Bereich Steildach und Flachdach
- Ausführung von Naturschiefer-, Tondachziegel-, Faserzement-, Betondachstein- und Schindeldeckung, Folienabdichtungen, Abdichtung mit Bitumenbahnen
- Reparaturen und Neueindeckungen
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung:
  - intensive und extensive Dachbegrünung
  - Plattenverlegung in Splitt oder auf Stelzlager
- Solaranlagen: Photovoltaiktechnik / Thermosolartechnik



**DACHDECKERMEISTER**  
**Mike Schneider**  
**DACH UND FASSADE**

Dächer Fassaden Gerüstbau Dachdämmung Abdichtungen

Benedixstraße 12    Tel. 037203 / 64100  
09355 Gersdorf    Fax 037203 / 64101

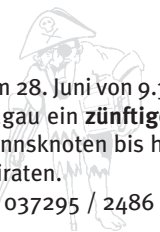
**VERANSTALTUNGSANGEBOTE FÜR GERSDORF**

- 05. Juni, 10.00 Uhr**  
**Brauereifest**  
Gelände der Glückauf-Brauerei  
Veranstalter: Glückauf-Brauerei, Telefon: 037203/9100
- 17. Juni, 7.00 Uhr**  
**Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf**  
Besenschänke–Kemtau (ca. 10 km), Treffpunkt: Hohenstein-Er. Bahnhof – Zug nach Chemnitz, Veranstalter: Natur- und Heimatfreunde Gersdorf, Telefon: 037203/4252
- 19. Juni, 10.00 Uhr**  
**Tag der offenen Tür der FFW Gersdorf**  
FFW-Gerätehaus, Veranstalter: FFW Gersdorf, Telefon: 037203/4535

**FREIZEITZENTRUM LUGAU**

**Startschuss in die Sommerferien**

Zum Start in die diesjährigen Sommerferien steigt am 28. Juni von 9.30 bis ca. 12.30 Uhr im Kultur- und Freizeitzentrum Lugau ein **zünftiges Piratenfest**. Vom Kanonenkugelwerfen über Seemannsknoten bis hin zum Entern geht es bei verschiedenen Spielen um Piraten. Infos unter [www.freizeitzentrum-lugau.de](http://www.freizeitzentrum-lugau.de) oder Tel.: 037295 / 2486



**Unkrautbekämpfung total**

**gersdorfer**  
HANDELS GmbH

Benedixstraße 13, 09355 Gersdorf  
Tel.: 037203/70 00, Fax: 70 02  
e-mail: [info@gersdorfer.de](mailto:info@gersdorfer.de)  
Mo. – Fr.: 8.00 – 15.00 Uhr

**Wirkungsweise:**

- wirkt wurzeltief
- ungiftig
- unterliegt nicht der Gefahrstoffverordnung
- 1 Liter reicht für 2000 m<sup>2</sup>

**NEU!**  
Fugenbesen gegen Moos nur 10,00 €

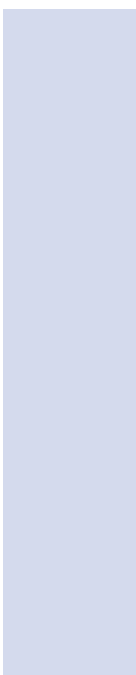
**Anwendungsgebiete:**

- 1 Liter Konzentrat ergibt 40 Liter gebrauchsfertige Spritzbrühe
- kein Pflasterspaltenbewuchs
- bekämpft Winden, Quecken und Brennnesseln u. a.

25 ml auf 1 Liter Wasser  
1 Liter 42,- €  
1 kg Schneckenkorn, 10,- €

Es sind auch andere Pflanzenschutzmittel im Angebot. Beratung vor Ort!





**Aus der Region ...**

- Amts- und Heimatblätter
- Schüler-, Vereinszeitungen
- Broschüren, Faltblätter und Geschäftsdrucksachen
- Druckangebote – für unsere Verlagskunden mit Bonussystem

**... für die Region**

**Unsere Angebote für Ihre „Neuen“:**

- **Visitenkarten** (100 Stck, einseitig farbig, Visitenkartenkarton, Daten gestellt, 19,90 Euro brutto)
- **Rechnungsblöcke** (SD-Sätze, 1000 Stck, 2-fach, 4/0 farbig, Daten gestellt, 169,00 Euro brutto)
- **Kopfbögen** (1000 Stck, farbig, 90 gr Offsetpapier, Laser u. Inkjet geeignet, Daten gestellt, 79,90 Euro brutto)

Anzeigen K M C



## Erleben Sie umweltbewusste Technologien: vom 04.06. bis 05.06. bei der Think Blue. Roadshow.

Umweltbewusst unterwegs zu sein, hängt von zwei Faktoren ab: nachhaltigen Innovationen und dem eigenen Verhalten. Bei der Think Blue. Roadshow, die vom 04. Juni bis 05. Juni 2010 im PALETTI PARK LUGAU Station macht, können Sie die vielfältigen und umweltverträglicheren BlueMotion Technology Modelle von Volkswagen kennenlernen. Kommen Sie vorbei, damit wir gemeinsam den Schritt in eine blaue Zukunft gehen.



Ihr Volkswagen Partner



### Autohaus Michael Rudolph

Turleyring 6, 09376 Oelsnitz/E.  
Tel. 03 72 98 / 32 70, vw-rudolph.com



## Katze vermisst

Katze Cassy vermisst seit dem 25.04.2010 in Lugau. Braun-schwarz-grau getigert. Bewegt sich normalerweise im Bereich Südstraße. Ist kastriert und gechipt (Chip kann von jedem Tierarzt/Tierheim ausgelesen werden), trägt aber kein Halsband.

**Hinweise bitte an Tel. 0163 6141384**  
Suchmeldung auch unter: [www.tasso.net](http://www.tasso.net)  
[www.tierschutzverzeichnis.de](http://www.tierschutzverzeichnis.de)

Sollte das Tier zwischenzeitlich aufgefunden werden, wird dies auf diesen Seiten bekannt gegeben.

## SCHROTT HANDEL

Metall- & Kabelrecycling  
Reichel GmbH



- Kauf und Entsorgung von Schrott aller Art
- Ankauf von Buntmetallen und Kabelschrott zu Tageshöchstpreisen
- Kostenlose Bereitstellung von Containern zur Schrottentorgung
- Ankauf von Altpapier

geöffnet: Mo bis Mi 7 bis 16 Uhr  
Do + Fr 7 bis 18 Uhr  
Sa 8 bis 12 Uhr

Hauptstraße 102c • 09355 Gersdorf  
Tel. (03 72 03) 657-0 • Fax 657-22

## hng-Dienstleistung ■ Haus ■ Hof ■ Garten

Inh. L. Tauber 09385 Lugau · August-Bebel-Straße 10  
Tel. 037295/54638 · Fax: 037295/54668 · Handy: 0171/8836177

Unsere Angebote: Renovierungsarbeiten  
Baum- und Heckenschnitt  
Gartenservice/Laubenbau, -sanierung  
Holzschutzarbeiten u. v. m.



**Sie haben ein Problem? Dann rufen Sie an ...**



# RIEDEL

Verlag, Werbung & Öffentlichkeitsarbeit OHG

Heinrich-Heine-Straße 13a • 09247 Chemnitz/OT Röhrsdorf • Telefon: [0 37 22] 50 20 00

Fragen diesbezüglich richten Sie bitte an Annemarie Riedel • E-Mail: [a.riedel@riedel-ohg.de](mailto:a.riedel@riedel-ohg.de)

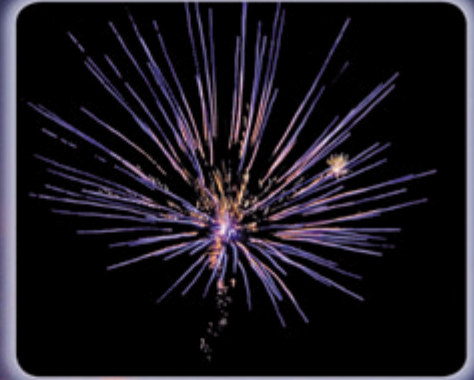
## Gemeinsam zur Veröffentlichung Ihres (ersten) Buches!

- Maßgeschneiderte Editionsformen
- von der Beratung, Herstellung bis zum Vertrieb
- für Neueinsteiger
- für Autoren, die ihren Verlag wechseln möchten.



# MTG Feuerwerk

Highlights für Ihre Festlichkeiten



## Wir sind Feuer & Flamme.

Neben den klassischen Feuerwerkskategorien kombinieren wir Ihr Feuerwerk ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

Aus ausgewählten Effekten und Effektkombinationen kreieren wir das Feuerwerk für jeden Geldbeutel.

Von wunderschönen Kleinf Feuerwerken zu glanzvollen Barockfeuerwerken über beeindruckende Höhenfeuerwerke bis hin zu voluminösen Musikfeuerwerken.

Jedes davon ist ein bleibendes Event, an welches Sie und Ihre Gäste sich gern erinnern werden.

## MTG - IMIELLA Pyrotechnik Partner für Feuerwerke zu Anlässen wie z.B.

- Geburtstagsfeiern
- Gartenfeste - Stadtfeste
- Volksfeste - Heimatfeste
- Vereinsfeste
- Musikveranstaltungen
- Hochzeiten
- Jubiläumsveranstaltungen
- Firmenpräsentationen

## Kategorien

- Hochzeitsfeuerwerke
- Kleinf Feuerwerke
- Feuerbilder
- Barockfeuerwerke

- Höhenfeuerwerke
- musikuntermalte Feuerwerke
- musikkonforme Feuerwerke

## MTG - Imiella Pyrotechnik

Feuerwerke aller Arten  
und Kategorien

Thomas Imiella - Großfeuerwerker  
Grenzstrasse 19  
09385 Lugau

Tel. 037295-54698  
Fax. 037295-90697  
Mobil 0172-36 77 526  
Email post@mtg-pyrotechnik.de  
Web: www.mtg-pyrotechnik.de



**Immer am Ball bleiben – mit der Bäckerei Seifert**

*Fruchtschnitten  
in rot und gelb*



*Unsere Weltmeisterkruuste  
(kruuspriges Fußballbrot)*

*Fußball-  
donats*



**Hauptgeschäft**  
Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf  
Tel. 0371 - 22 17 78  
**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 5:00-18:00 Uhr, Sa 5:00-11:00 Uhr

**Brotessen  
macht Laune!**

*Brötchen  
Kleiner Stürmer  
»Basti«*



**Filiale Ursprung:**  
Flockenstraße 7, 09385 Ursprung  
Tel. 0177 - 5 44 32 20  
**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 6:00-17:00 Uhr, Sa 6:00-10:30 Uhr

www.baeckerei-seifert.de  
e-mail: baeckerei-seifert@web.de

**6. Juni - 13.00-18.00 Uhr verkaufsoffener Sonntag**  
zum Straßenfest der Gewerbetreibenden in Lugau - buntes Familien-  
programm mit der Musikschule Decker & dem Karolini Mitmachtheater,  
Ritter(Hüpf)burg, Schloßriesenrutsche, Kletterberg u.v.m.

[www.paletti-park.de](http://www.paletti-park.de)



**“Sonntagsbrunch”** in den Kammgarnstuben

30. Mai und 27. Juni - 10.00-14.00 Uhr für 10 €/Pers.  
essen so viel man möchte - Kinder bis 12 Jahre zahlen die Hälfte

**“Fit & Heiter durch Kräuter”** mit dem Kräuterweib’l  
Christl Stolle aus Oberwiesenthal am 17. Juni-18.00 Uhr  
Kräutervortrag & Verkostung - Eintritt 3 €/Pers. Reservierungen unter 41629

**“Tanz mit Little Bit & Jo”**

26. Juni - ab 19.00 Uhr Eintritt frei -Reservierungen unter 41629